

Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive
Rathaus-Echo



Nr. 538 | 27. Mai 2023 | Telefon 054 01/8 37 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Courage-Preis geht an Volker Johannes Trieb → Seite 2
Das teuerste Bauprojekt der Stadtgeschichte → Seite 4



Finanzierung
39 €/Monat
(36 Monate)*

HUSQVARNA 305

1.299€

statt 1.399€

Frostsensor,
Wetter-Timer
u.v.m.



Günstiger als Schafe!

Im Frühjahr und Sommer sind die Mähroboter wieder im Einsatz!
Wir empfehlen Ihnen den Husqvarna 305 für Flächen bis zu 600 m².
Dieser Mäher schafft auch Steigungen bis 40%. Gerne beraten wir
auch vor Ort, in Ihrem Garten. Rufen Sie uns an: 05401 33 93 90.

* Finanzierungsangebot auf den jeweiligen Angebotspreis, Vertragslaufzeit: 36 Monate,
effektiver Jahreszins 4,4 %, ohne Anzahlung, Bonität vorausgesetzt, Partner ist die
CRONBANK AG, Postfach 10 22 63, 63268 Dreieich.

Klößnerstraße 10 | gmh@stavermann.de
www.stavermann.de



STAVERMANN
Technik rund ums Grün.
Rauf aufs Rad.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de

IBC
SOLAR

ABUS
Leistung nach Maß

Miele

**0 54 03
7 34 00**



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

**0 54 01
65 05**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

**0 54 01
9 09 20**



Jederzeit
für Sie da!

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

**0 54 05
80 82 600**



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH + Co. KG

Malermeister

Fachbetrieb für Maler-, Boden-, WDVS-Arbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**0 54 01
54 25**



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**0 54 03
7 26 76 70**

Frühstücksrunde mit Referat über Seniorentreffs

Die Kolpingfamilie Glane lädt am Freitag, 2. Juni, um 8.30 Uhr zum Gottesdienst in die St. Jakobus Kirche in Glane. Nach dem gemeinsamen Frühstück (9.15 Uhr) im Seniorentreff Haus Schürmeyer, Bielefelder Straße 21 hält Lena Kassen von Holdt, ein Referat über den Seniorentreff Schürmeyer und Hubertushof. Interessierte können sich

bis zum 29. Mai bei Josef Heidecker unter 05403/1634 oder Franz Buchholz (05403/9609) anmelden. Dauerteilnehmer sind bereits notiert und brauchen sich nicht mehr zu melden. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um eine Abmeldung, wenn jemand an dem Tag verhindert ist.

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck



Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

erscheint am **Samstag, 10. Juni 2023.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist

Montag, 5. Juni, 10.00 Uhr.

Erscheinung: grundsätzlich 14-tägig samstags

(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**
1. Juni 2023.

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
8. Juni 2023.

Courage-Preis 2023 geht an Volker-Johannes Trieb

Komitee würdigt Verdienste des Künstlers,
Mahners und Aktivisten

Das Komitee Courage Bad Iburg e.V. verleiht den Courage-Preis in diesem Jahr an den Künstler, Mahner und Aktivisten für Frieden und Gerechtigkeit Volker-Johannes Trieb aus Osnabrück. Wie das Komitee Courage mitteilt, würdigt es damit am 22. September auf dem Schloss Iburg Trieb's Gesamtwerk als herausragender Künstler aus der Region und insbesondere – anlässlich des 375. Jubiläums des Westfälischen Friedens – sein „beständiges und immer wieder mit spektakulären Aktionen vorgetragenes Bestreben für Frieden und Gerechtigkeit in dieser Welt“.

In einem Jahr, in dem einerseits an das Ende des 30-jährigen Kriegs in Mitteleuropa vor 375 Jahren erinnert wird und gleichzeitig ein für unvorstellbar gehaltener völkerrechtswidriger Angriffs-Krieg wiederum in Europa stattfindet, bedarf es deutlicher Hinweise auf die stete Sinnlosigkeit kriegerischer Auseinandersetzungen sowie nachhaltige Impulse für ein friedliches und ausgeglichenes Zusammenleben der Menschen

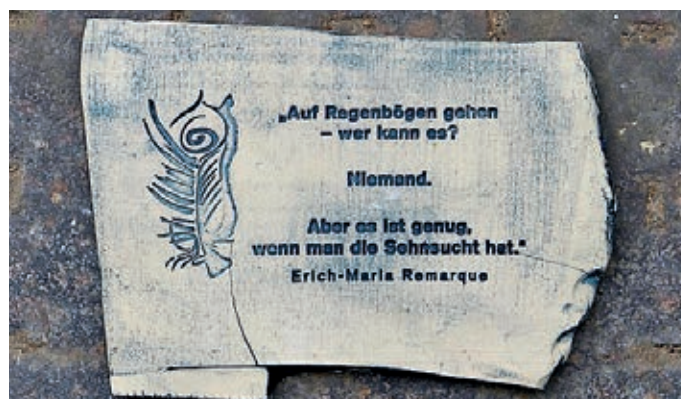


Foto: Komitee Courage Bad Iburg e.V.

Künstler Volker-Johannes Trieb erhält in diesem Jahr den Courage-Preis.

und Völker, so die Mitgliederinnen und Mitglieder des Komitee Courage.

Hierfür leiste Volker-Johannes Trieb auf seine Weise vielbeachtete, mutige Beiträge, wofür ihm das Komitee mit seiner diesjährigen Auszeichnung Dank und Anerkennung aussprechen möchte.





Für den sicheren Sprung ins Berufsleben!

Jetzt die günstige Berufsunfähigkeitsvorsorge für Schüler, Auszubildende, Studenten und Berufsstarter sichern.



Niekerke & Wesselmann

Inhaber: Sven Wesselmann
Charlottenburger Ring 36
49186 Bad Iburg
Telefon 05403 795050
Zweitbüro: Am Thie 6
49219 Glandorf
Telefon 05426 94500
niekerke-wesselmann.lvm.de



Dominik Schulte to Bühne

Rheiner Landstraße 148
49078 Osnabrück
Telefon 0541 28191
info@schultetobuehne.lvm.de



Igelbrink & Poppe

Zum Butterberg 1
49170 Hagen a. T. W.
Telefon 05405 7190
info@igelbrink.lvm.de
info@poppe.lvm.de



Niekerke & Witt

Inhaber: Stephan Witt
Glückaufstraße 4
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 84400
info@st-witt.lvm.de



Das teuerste Bauprojekt der Stadtgeschichte

Bürgermeister Daniel-Große Albers und Stadtrat Roland Hemsath stellten den neuen auf 30 Millionen geschätzten Grundschulen-Campus vor

Die Stadt Bad Iburg hatte zum Informationsabend „Grundschulen und Sportstätten“ in Bad Iburg geladen und gut 100 Interessierte waren am vergangenen Montagabend in der Aula der Realschule erschienen. Es sollte ein denkwürdiger Abend werden, denn Bürgermeister Daniel Große-Albers und der Erste Stadtrat Roland Hemsath stellten in ihren Ausführungen das teuerste Bauprojekt in der Bad Iburger Stadtgeschichte vor. Statt der Sanierung der drei Grundschulen am Hagenberg, Ostenfelde und Glane, die 2019 per Bürgerentscheid beschlossen wurde, plädierten die beiden Stadtoberhäupter für einen Neubau von zwei Grundschulen an einem Standort. Der neue

Grundschulen-Campus soll auf dem Gelände am Schulzentrum Bad Iburg entstehen. „Wir befinden uns aber noch ganz am Anfang unseres Vorhabens. Wir präsentieren hier heute kein fertiges Projekt und keine fertige Schule“, versuchte Große-Albers zu Beginn die Erwartungen der Anwesenden zu dämpfen. Er erklärte aber, dass alle Fraktionen aus dem Arbeitskreis das Vorhaben unterstützen und somit auch eine mehrheitliche Zustimmung im Rat zu erwarten sei. Für die Umsetzung des Vorhabens müsste allerdings zunächst der Bürgerentscheid von vor vier Jahren gekippt werden. Dem hatte der Bürgermeister vor seinem Amtsantritt damals selbst zugestimmt, wie er zugab.

„Aber heute sehe ich das anders.“ Im Zuge des Neubaus sollen die Grundschulen in Bad Iburg und Glane samt Turnhalle abgerissen und das Grundstück an den Eigentümer Klosterkammer Hannover zurückgegeben werden. Das Gebäude der Grundschule in Ostenfelde soll erhalten und anderweitig genutzt werden. Intensiv habe der Arbeitskreis „Grundschulen“ in den vergangenen



Fotos: mbu

Zum Informationsgespräch zur Zukunft der Grundschulen kamen gut 100 Zuhörerinnen und Zuhörer in die Aula der Realschule.



Bürgermeister Daniel Große-Albers stellte das neue Projekt vor.

Wochen und Monaten getagt und letztlich dieses Projekt als das sinnvollste ausgemacht, berichtete Große-Albers. Hauptgrund ist, dass allein die Sanierungskosten für die Grundschulen sich laut Große-Albers auf knapp 27 Millionen Euro belaufen würden. Hinzukämen Kosten für Anbauten um Mensen und die Einrichtung des Ganztags. Die Kosten für den Neubau der beiden Grundschulen, die auch den Neubau einer Dreifeldsporthalle an der Realschule einschließt, schätzt die Stadt insgesamt auf rund 30 Millionen Euro. Eine „enorme Summe“, wie Große-Albers feststellte, „aber nichts zu tun, ist keine Option“.

Fakt ist, die Stadt ist zum Handeln gezwungen. Die aufgrund der Erschließung von Neubaugebieten für die kommenden

Jahre steigenden Schülerzahlen können die aktuellen Schulen nicht auffangen. Zudem ist die bestehende Mängelliste in den Einrichtungen lang: Mensen sind mangelhaft, es fehlen Raumprogramme und -konzepte, Räume für sonderpädagogische Unterstützung, Besprechungs- oder Rückzugsräume und vieles mehr. Hinzu kommt, dass ab 2026 ein gesetzlich zugesicherter achtstündiger Ganztag für Erstklässler gewährleistet sein muss. Die Grundschulen und angeschlossenen Sportstätten in Bad Iburg sind diesen Anforderungen nicht gewachsen.

Die zwei neuen Grundschulen sollen in Modulbauweise nebeneinander errichtet werden und auch zwei unterschiedliche pädagogische Konzepte verfolgen. Das 4-Jahrgangsstu-

Bequeme Containerbestellung!

➔ www.container.online

Ihre Vorteile:

- ☐ regelmäßige Rabattaktionen
- ☐ garantierte Termintreue
- ☐ kinderleichte Bedienung



fen-System und das Jahrgangsgemischte Eingangsstufen-Modell, das derzeit in der Grundschule am Hagenberg getestet wird. Dort werden Schüler der Klassen 1 und 2 in jahrgangsübergreifenden Lerngruppen gemeinsam unterrichtet. In der Regel dauert die Teilnahme an der Eingangsstufe zwei Jahre, kann aber auch ein Jahr verkürzt oder verlängert werden – je nach Bedarf. Führt Bad Iburg beide Konzepte ein, könnten die Schulbezirke aufgehoben werden und Eltern frei entscheiden, welches Konzept für ihre Kinder besser passt.

Neue Sporthalle neben der Realschule

Aber nicht nur die Grundschulen, auch die Sportstätten haben die Planer in ihre Visionen einbezogen. Die Sporthallen in Glane und Bad Iburg sollen zusammengelegt und die an der Grundschule Ostenfelde für den Vereinssport erhalten bleiben. Zudem soll neben der Realschule eine neue Dreifeldsporthalle entstehen, deren Kosten ohne Erschließung, Planung, Ausstattung und Finanzierung auf knapp 4,7 Millionen Euro geschätzt werden. Die 1,8 Millionen Euro für einen neuen Sportplatz am Schulzentrum wollen die Verantwortlichen über externe Förderung und den Landkreis Osnabrück finanzieren. Davon könnte der Vereinssport profitieren und das GBI könnte künftig auch ein „Sport-Abi“ anbieten.

Abschließende Diskussion

In der anschließenden Diskussion stellte sich Große-Albers



Der Erste Stadtrat Roland Hem-sath sieht das neue Vorhaben ebenfalls positiv.

den Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörern und versuchte, ihre Bedenken auszuräumen. Dabei räumte er aber auch ein: „Alle Varianten haben ihre Vor- aber auch ihre Nachteile. Das ist leider so.“ Nun dürfen die Bad Iburger und Bad Iburgerinnen gespannt sein, wie sich das vorgestellte Projekt entwickeln wird. Die Schulleitungen, Lehrkräfte und Elternvertreter wurden am gleichen Tag über das Projekt in Kenntnis gesetzt. Im Juni sollen Treffen mit dem Stadtelternrat und den Elternratsvorsitzenden der Kitas erfolgen, zudem stehen Gespräche mit dem Kultusministerium, dem Landkreis Osnabrück und Banken an. In der Vorstellung der Stadt soll nach den Bürgerdialogen im August und September schließlich um den November herum ein weiterer Informationsabend stattfinden. Dann dürften die Verantwortlichen wesentlich schlauer sein, was die Finanzierung ihres Projekts angeht. mbu ●

IM GESPRÄCH MIT ...

„Ich glaube nach wie vor, dass der Bürgerentscheid zu früh gewesen ist“

Bürgermeister Daniel Große-Albers hat vergangenen Montag das erarbeitete Projekt für einen Neubau der Grundschulen in Bad Iburg vorgestellt. Das Stadtgespräch Bad Iburg hat mit ihm über seinen Eindruck der Veranstaltung und seine Hoffnungen für die kommenden Monate gesprochen.

Herr Große-Albers, wie ist die Veranstaltung zur Vorstellung des neuen Schulprojekts aus Ihrer Sicht gelaufen?

Wir hatten im Vorfeld mit allem gerechnet und sind positiv überrascht worden. Auf allen Veranstaltungen am 22. Mai wurde sachlich und konstruktiv diskutiert und miteinander umgegangen. Das freut mich sehr und wird uns nach vorne bringen.

Sie haben erzählt, dass auch Sie 2019 beim Bürgerentscheid für die Sanierung gestimmt haben, die nun gekippt werden soll. Wie denken Sie heute über Ihre damalige Entscheidung?

Ich glaube nach wie vor, dass der damalige Bürgerentscheid zu früh gewesen ist. Als Bür-

ger hatte man noch nicht genügend ausgereifte Informationen. Für mich als Bürger war auch kein roter Faden oder Konzept der Verwaltung zu erkennen. Heute, nach dem ich über 18 Monate Bürgermeister dieser Stadt bin, habe ich Informationen erhalten, die mich ernsthaft zum Nachdenken bewegt haben. Auch das immer wieder positive Feedback von Eltern, deren Kinder in der Grundschule am Schulzentrum sind, haben mich zum Nachdenken gebracht. Auch ich habe jetzt einen Sohn in der Grundschule Glane und stelle fest, dass zum Beispiel die großen und hellen Räume einen Mehrwert für unsere Kinder haben.



Bürgermeister Daniel-Große-Albers

Das Projekt scheint gewagt und sehr ambitioniert. Wie würden Sie die Chancen einer Umsetzung einschätzen?

Wenn wir gemeinsam an den Erfolg dieses Projektes fest glauben, und wir an unserem Ziel hart arbeiten, dann sind wir Bad Iburger in der Lage, Bäume zu versetzen. Daher glaube ich an dieses Projekt und daran, dass wir das schaffen. Gemeinsam

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?

JETZT KOSTENLOSE BEWERTUNG ANFORDERN



Veronika Pfannenstiel
stellv. Geschäftsleiterin



05401 365 174 30
bewertung@appelhansimmobilien.de
www.appelhansimmobilien.de



Harry Kiel
Geschäftsleiter



Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10

Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

als Team. Aber ich gebe auch zu, dass die Finanzierung ein Kraftakt bedeuten wird und uns noch reichlich Einschnitte im Bereich der freiwilligen Leistungen geben wird.

Gefühlt fällt Ihnen gerade alles vor die Füße, was in den vergangenen Jahrzehnten versäumt wurde. Das Projekt hat eine noch nie dagewesene Dimension. Bereitet Ihnen dies schlaflose Nächte?

Oh ja,es gibt Tage, da weiß ich nicht, wie wir das schaffen wollen. Aber wenn ich dann mein Team im Rathaus erlebe, dann bin ich schnell wieder genordet und weiß, dass wir das schaffen.

Was sehen Sie als größtes Hindernis für das Projekt?

Eindeutig die Finanzierung. Wir müssen zu 100 Prozent fremdfinanzieren. Das wird die größte Herausforderung.

Viele Anwesende haben gefragt, ob es noch Alternati-

ven zu der Lösung mit dem Schulneubau gibt. Wird denn parallel an anderen Ideen gearbeitet, oder ist dieser Prozess abgeschlossen?

Im Vorfeld haben wir viele Alternativen durchgespielt. Nun hat die Verwaltung zusammen mit dem Arbeitskreis einen Vorschlag unterbreitet. Der Auftakt ist getan. Nun ist die Politik gefordert, ob sie unseren Vorschlag mehrheitlich mittragen kann oder ob an weiteren Alternativen gearbeitet werden soll.

Nun soll das Projekt schnell vorangehen. Können Sie kurz Ihren Wunsch-Zeitplan für das Projekt zeichnen?

Mein ganz persönlicher Wunsch ist es, dass die Baumaßnahmen 2024/2025 beginnen. Als Bürgermeister sage ich Ihnen aber, dass wir dies zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt noch nicht sagen können. Hier müssen uns die politischen Beratungen in den nächsten Wochen den Weg zeigen. Dann können wir über Zeitpläne sprechen. mbu ●

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, 30. Mai feiern die kath. Kirchengemeinden St. Clemens und St. Jakobus und die ev. Schlosskirche um 10 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in der St. Jakobus Kirche in Glane zum Thema: Wohnungslos – Obdachlos. Dieser Gottesdienst erinnert uns an die Bibel, in der es heißt:

„... nehmt Obdachlose auf und verschließt nicht eure Augen vor den Nöten der Mitmenschen. Wahrlich ich sage euch, was ihr den Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan.“ Zum Gottesdienst und zur anschließenden Begegnung auf dem Kirchplatz sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen. ●

Panoramabad ist in die Sommersaison gestartet

- Anzeige -

Das Freibad hat seine Türen geöffnet

Mit den langsam steigenden Temperaturen wächst die Hoffnung auf eine verheißungsvolle Sommersaison. Das Panoramabad hat pünktlich zum Saisonstart seine Türen geöffnet. Die Attraktionen des Freibades können zu den folgenden regulären Öffnungszeiten genutzt werden: montags, mittwochs, donnerstags und freitags wird das Bad jeweils um 10 Uhr öffnen, dienstags bereits um 6 Uhr und am Wochenende um 8 Uhr. Schluss ist an den Wochentagen jeweils um 20 Uhr und am Wochenende um 19 Uhr. Bei schlechter Witterung können die üblichen Freibadzeiten abweichen.

Das Freibad über den Dächern von Georgsmarienhütte punktet mit seinen abwechslungsreichen Attraktionen und bietet eine tolle Aussicht auf den Teutoburger Wald. Neben dem beheizten 25-Meter-Schwimmer- und dem Nichtschwimmer-

becken, sorgen die drei Sprunganlagen (5-Meter, 3-Meter und 1-Meter) sowie die Flugschleppschleife mit freiem Fall für Badevergnügen. Eine Breitwellenrutsche und eine Schaukelgrotte garantieren zusätzlichen Badespaß. Auf der großzügigen Liege- und Spielwiese mit ausreichend natürlichen Schattenplätzen lässt sich ein schöner Sommertag genießen. Zudem gibt es für die Kleinen einen Matsch- und Planschbereich. Das Bistro im Panoramabad bietet den Badegästen Snacks und Getränke an. Wochentags zahlen Erwachsene für eine Tageskarte 5,50 Euro, Kinder und Jugendliche von 4 bis 16 Jahren 3 Euro und Familienkarten gibt es ab 11 Euro. Am Wochenende (Freitag, Samstag und Sonntag) ist der Eintritt etwas höher. Weitere Informationen zu Preisen, Öffnungszeiten und vieles mehr gibt es unter www.pb-gmhuette.de. ●



panOramabad
Georgsmarienhütte

Freibadgenuss³

- Erlebnisfreibad mit tollen Highlights
- Familienspaß mit Spiel- und Matschbereich
- Schlemmer-Bistro

www.pb-gmhuette.de



Carl-Stahmer-Weg 37 · 49124 Georgsmarienhütte · Telefon 05401/8292-90



Das Freibad des Panoramabads ist wieder geöffnet.

Foto: Panoramabad

Frühtour zur Dütequelle

An Christi Himmelfahrt hatte der Wanderverein Teutoburg Sentrup e.V. zur traditionellen Frühtour eingeladen. Um 6 Uhr starteten die 15 Teilnehmer an der Wassertretstelle in Sentrup. Christian Stegmann hatte eine abwechslungsreiche Wanderstrecke durch den Freeden vorbereitet. Bei sonnigem Wetter und zunächst kühlen Temperaturen ging es vorbei an der Dütequelle, am Dreiländereck und am Zeppelinstein. Am Hasee wartete schon das Verpflegungsteam auf die Wanderer, die gestärkt den Endspurt zur Schlossmühle antreten konnten. Mit weiteren 16 Vereinsmitgliedern nahmen sie dort nach vier Stunden und insgesamt 14 Kilometern „Bergwanderung“ ein Frühstück ein.



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 5005400
dispo@heede.de

Markisen
Terrassendächer
Lamellendächer
Glasschiebewände
Raffstore / Rollläden
Plissees & Rollos
Insektenschutz
Montage & Service
Reparaturen

20% RABATT

*AUF AUSGEWÄHLTE ARTIKEL

NEU:
SHOWROOM
2023



Ein sprudelndes Dankeschön

Bauunternehmer Thomas Görzen investiert 30.000 Euro für Instandsetzung der Fontäne am Charlottensee

Die Fontäne im Charlottensee ist eines der Wahrzeichen Bad Iburgs und war gefühlt schon immer da. Doch in den vergangenen Jahren war sie nur noch unregelmäßig in Betrieb, denn viele Jahre hatte sich niemand so richtig um die Instandhaltung der Technik gekümmert. Das wollte Bauunternehmer Thomas Görzen nicht länger untätig mit ansehen. Er vermisste die Fontäne, die für ihn ein Teil seiner neuen Heimat darstellt. Ursprünglich stammen er und seine Familie aus Sachsen-Anhalt und es verschlug sie vor rund 34 Jahren nach Bad Iburg. Sie waren Teil der Menschen, die in der Prager Botschaft darauf warteten, endlich in die Freiheit ausreisen zu dürfen. So kamen sie mit praktisch Nichts

nach Bad Iburg und wurden sofort herzlich aufgenommen. Auch wenn sie mittlerweile in Hilter wohnen, fühlt sich die Familie Görzen immer noch eng mit Bad Iburg verbunden. Und da Thomas Görzen vor 20 Jahren ein eigenes Bauunternehmen aufbaute, in dem heute sein Sohn Ronny die Geschäfte führt, beschloss man, sich die Fontäne vorzunehmen. Schnell stellte sich heraus, dass die komplette Technik marode und überaltert war und ersetzt werden musste. Und obwohl sie Bauexperten sind und vieles selber machen konnten, investierten sie am Ende mehr als 30.000 Euro.

„Ich finde, gerade als Unternehmer muss man einem Ort, in dem man sich zuhause fühlt,

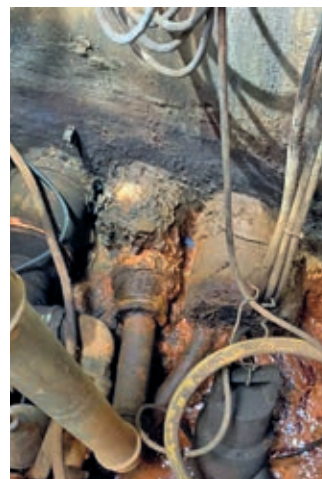


Fotos: spn

Freuen sich über die funktionierende Fontäne: Roland Hemsath (v. l.), Thomas und Ronny Görzen mit Enkelin Johanna und Reinhard Fühner.



Die Arbeiten an der Fontäne am Charlottensee waren aufwendig.



Die Technik der Wasserfontäne im Charlottensee war komplett marode.

auch mal etwas zurückgeben“, erklärt Görzen das Engagement der Familie und will damit auch für Enkelin Johanna ein Vorbild sein.

Roland Hemsath, Vertreter des Bürgermeisters, und Reinhard Fühner, Leiter des Bauamtes, bedankten sich für die großzügige Hilfe und betonten, dass das ganz und gar keine Selbstverständlichkeit sei.

Angesichts der leeren Stadtkassen hätte man selbst diese längst notwendige Sanierung noch lange nicht vornehmen können. Die Görzens freuen sich, dass sie helfen konnten, ein Wahrzeichen Bad Iburgs zu bewahren.

spn ●



Pinkes Glück!

Lieben Sie modische Eleganz und haben Sie Lust auf frische Designs? Wir haben da was für Sie!

Bielefelder Str. 6, 49186 Bad Iburg
www.frye-schuhe.de

frye
 Gut gehts.



Bergfestwiesn

10. JUNI '23

ab 19.00 Uhr
 Warm Up mit DJ Sven
4. Osterfelder Bierkrugschieben

Wiesnkönige

Karten im Vorverkauf sind bei allen Vorstandsmitgliedern, der Tourist-Information Bad Iburg und an der Abendkasse für 12€ erhältlich.

WWW.BERGFESTWIESN.DE



Am Samstagabend übernehmen die Wiesnkönige aus München das Zepter und sorgen für Stimmung bei den Gästen.

Spargelbüfett, Bierkrugschieben und Pokaltauziehen

Beim 54. Osterfelder Bergfest vom 9. Bis 11. Juni wird wieder einiges geboten

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Osterfelder Bergfreunde sind sich sicher, dass auch das 54. Osterfelder Bergfest vom 9. Bis 11. Juni auf dem Hof Timpe, Lettweg in Bad Iburg Osterfelde, etwas für Jung und Alt bieten wird.

Zum Auftakt am Freitag ab 19 Uhr laden die Osterfelder Bergfreunde zum leckeren Spargelbüfett im festlich geschmückten Zelt ein. Dabei wird Entertainer Stephan Rodefild auch in diesem Jahr wieder für Stimmung sorgen. Es lohnt sich, Karten zeitnah oder gleich einen Tisch für bis zu 12 Personen zu ordern. Am Samstag wird DJ Sven aus Lienen ab 19 Uhr die Gäste auf Betriebstemperatur bringen. Unter dem Motto „Auf die Bänke fertig los.“ übernehmen die Wiesnkönige aus München das Zepter. Die königlich bayerische Partyband mit internationaler Erfahrung ist ein Garant für ausgelassene Wies'n Stimmung für alle Altersgruppen. Wie die Jahre zuvor können sich Vierer-Gruppen beim Bierkrugschieben messen und begehrte Preise erzielen. Karten für die Bergfestwiesn sind bei der Touristik Info der Stadt Bad Iburg, unter info@osterfelderbergfreunde.de und in diesem

Jahr Neu mit paypal über www.bergfestwiesn.de zu bestellen. Auch an der Abendkasse gibt es Karten.

Am Sonntag, 11. Juni, startet der Tag traditionell mit dem beliebten Pokaltauziehen. Hier liefern sich Damen- und auch Herrenmannschaften kraftvolle Duelle, um sich am Ende den begehrten Wanderpokal und das Preisgeld zu sichern. Musikalisch wird der Vormittag durch den Spielmannszug der freiwilligen Feuerwehr Glane begleitet. Im Laufe des weiteren Tages kommen auch die jüngeren Gäste auf ihre Kosten. Neben Torwandschießen, Enten angeln und Slush Eis ist auch die 1. Osterfelder Sommerrodelbahn wieder am Start und verspricht unterhaltsame Stunden mit dem Team der ehrenamtlichen Kinderbelustigung. Am frühen Nachmittag laden die Bergfreunde zu Kaffee und Kuchen ein. Die große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten ist bekannterweise immer ein Hochgenuss in lockerer Atmosphäre. „Auch in diesem Jahr ist für jeden Gast wieder etwas dabei. Deshalb freuen wir uns, viele Gäste am Berg begrüßen zu dürfen“, so die Verantwortlichen.



Beim Pokaltauziehen kämpfen wieder einige Teams um den begehrten Wanderpokal.

Fotos: Osterfelder Bergfreunde

Weit mehr als nur rechtliche Unterstützung

Amtsgericht dankte 22 ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern

Kaffee und Kuchen statt trockener Gesetze gab es im Strafgerichtssaal des Amtsgerichts: Zusammen mit der Betreuungsstelle des Landkreises Osnabrück und dem Sozialdienst katholischer Frauen Osnabrück Stadt und Landkreis e.V. (SKF) hatte das Amtsgericht Bad Iburg „seine“ ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer eingeladen. In entspannter Atmosphäre konnten sie die Kolleginnen und Kollegen und das Gericht näher kennenlernen, sich untereinander austauschen und über ihre Erfahrungen in der Betreuungsarbeit sprechen. Vor allen Dingen aber war die Veranstaltung ein Signal der Wertschätzung und des Dankes an die Freiwilligen. „Als ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer leisten Sie oft weit mehr, als Ihnen durch Beschluss vom Gericht aufgetragen wurde. Sie schenken anderen Menschen Zuwendung, ein offenes Ohr und Ihre Zeit. Dafür möchten wir uns heute hier ganz herzlich bei Ihnen bedanken!“, begrüßte Susanne Kirchhoff, Direktorin des Amtsgerichts, die Gäste. Rund 1.300 Menschen im Amtsgerichtsbezirk sind aktuell auf die Hilfe eines rechtlichen Betreuers angewiesen, weil sie zum Beispiel an den Folgen eines Unfalls leiden, dement oder psychisch krank sind und deshalb ihre persönlichen oder finanziellen Angelegenheiten nicht mehr selbständig regeln



Susanne Kirchhoff, Direktorin des Amtsgerichts (vorn rechts), dankte den ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern bei einer Schlossführung im sogenannten Schlaunschen Treppenhaus.

können. Viele Betreuungen werden ehrenamtlich geführt - meistens von Angehörigen, manchmal aber eben auch von Betreuerinnen oder Betreuern ohne jeden familiären Bezug. 22 dieser sogenannten ehrenamtlichen Fremdbetreuerinnen und Fremdbetreuer engagieren sich im hiesigen Gerichtsbezirk, häufig bereits seit vielen Jahren und für mehrere Personen.

Starke Zunahme

Die Zahl der Betreuungen hat in den vergangenen 30 Jahren stark zugenommen. Das liegt zum einen daran, dass immer mehr Menschen ein hohes

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 • 49170 Hagen a.T.W.

Alter erreichen und demenzielle Erkrankungen zunehmen. Zum anderen sind weite Lebensbereiche immer mehr „verrechtlicht“, so dass immer mehr Menschen Schwierigkeiten haben, sich im Leben zurechtzufinden.

Beim Amtsgericht Bad Iburg gehen jährlich rund 300 neue Anträge auf Einrichtung einer Betreuung ein. Insgesamt sind hier rund 1.300 Betreuungsverfahren anhängig.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 28. Mai

Apothekennotdienst

Bad Apotheke, Frankfurter Straße 27, Bad Rothenfelde
Tel. 05424/219200

Sonntag, 4. Juni

Apothekennotdienst

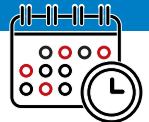
Mühlentor Apotheke, Mühlentor 3, Bad Iburg | Tel. 05403/73780

Montag, 5. Juni

Generalversammlung Jagdgenossenschaft Sentrup

19.30 Uhr | Hütte im Schweinekamp, Wulbergstraße |
Kassenbericht und Vorstandswahlen.

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



Jeder bringt was Neues mit sich.

Vertrauen Sie bei Ihrem Immobilienverkauf auf uns. Rufen Sie uns an. Wir sind der kompetente Berater an Ihrer Seite.

Lotter Straße 81
49078 Osnabrück
0541 40660
info@datos-immobilien.de
www.datos-immobilien.de

Handeln und feilschen was das Zeug hält

Anmeldestart zum großen Flohmarkt in Georgsmarienhütte

Kurz vor den Sommerferien findet in Georgsmarienhütte erneut der Flohmarkt „Rund ums Rathaus“ statt. Deshalb sollten schon jetzt alle Flohmarkt- und Trödeliebhaber einen Termin nicht verpassen: Am Mittwoch, 31. Mai startet nämlich ab 18 Uhr der allgemeine Anmeldezeitraum für die 47. Auflage des Flohmarktes. Das Eintauschen von Barem für je nach Geschmack auch Rarem, findet selbst erst am Sonntag, 2. Juli statt. Dann werden am letzten

Sonntag vor den Sommerferien rund um das Rathaus, auf dem Roten Platz entlang der Graf-Stauffenberg-Straße, der Feuerstätte, der Schoonebeekstraße und der Oeseder Straße über 700 Stände mit dem einen oder anderen Schnäppchen aufwarten.

Wer seine alten „Schätzchen“ an einem der Stände zum Verkauf anbieten möchte, kann sich ab dem 31. Mai hauptsächlich über drei Wege anmelden: Im Internet unter der Adresse www.ti-

cket-georgsmarienhuetten.de sowie telefonisch unter 0421/36 36 36. Diese beiden Möglichkeiten werden am Anmeldestart erst ab 18 Uhr freigeschaltet. Die Telefon-Hotline ist an diesem Tag bis 20 Uhr erreichbar.

Wie in den Vorjahren, werden die Stände nach dem Windhundprinzip, also nach der Reihenfolge der zeitlichen Anmeldung, vergeben. Die Standplätze haben eine Größe von drei Metern Länge und zwei Metern Tiefe. Der Basispreis pro Standplatz bleibt unverändert bei 15 Euro. Pro Person können maximal zwei Stände gebucht werden.

Auch eine persönliche Anmeldung ist wieder möglich. Ab Donnerstag, 1. Juni, können Interessenten im Rathaus im Zimmer 116/117 zu den bekannten Öffnungszeiten Stände buchen.

Im Rathaus muss in bar bezahlt werden.

Die Hotline ist nach dem Anmeldestart am 1. Juni von montags bis freitags zwischen 8 bis 18 Uhr sowie samstags von 8 bis 13 Uhr erreichbar.

Alle Informationen über den Flohmarkt „Rund ums Rathaus“, zu den Anmeldeverfahren und über die Möglichkeit zur Reservierung von Plätzen für Gehbehinderte gibt es unter www.flohmarkt-georgsmarienhuetten.de. Dort können vorab auch ein Standplan und die Teilnahmebedingungen eingesehen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Markus Burger (mbu),
Anne Reinert (are), Annika Berelsmann (abe),
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Tiesmeyer
(liti), Manfred Motzek (mmo), Matthea Steinmetz (mst)

Redaktion des Rathaus-Echos

Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Bad Iburg, Lienen,
Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Huster-Hankers · Schloßstraße 12 · Bad Iburg

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

© Copyright Stadtgespräch Bad Iburg für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die Gewinnermittlung gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

Lohnt sich Photovoltaik mit Speicher für Ihr Objekt?

Wir beantworten Ihnen diese Frage in nur 20 Minuten!



In einem kostenlosen Videoterminal mit unseren Technikern erhalten Sie mittels Solarrechner nach 20 Minuten folgende Ergebnisse:
Die passende Anlagengröße für Ihr Objekt, Ihre jährliche Stromkostenersparnis, den Richtpreis für die betriebsfertige Errichtung Ihrer Anlage sowie Informationen zur weiteren Planung, technischen Abwicklung und Elektroverteilungserweiterung.

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Termin: **05403/7340-0**
oder senden Sie uns eine E-Mail an: solar@pohlmann-bindel.de

Solarrechner

Wir berechnen die Wirtschaftlichkeit Ihrer PV-Anlage.



Projektierung

Unsere Techniker projektieren und planen mittels PV-Software.



Beste Systeme

Als IBC-Fachpartner verwenden wir PV-Systeme und Speicher mit hoher Qualität.



Meisterarbeit

Unsere Elektromeister und Dachdecker bürgen für beste Qualitätsarbeit.



mehr unter: www.pohlmann-bindel.de/solar

Vom Golan bis ans Rote Meer

Nazih Musharbash führte noch einmal eine Iburger Reisegruppe in sein Heimatland Jordanien

Mitten in der Wüste in Süd-jordanien. Morgens um 7.30 Uhr. Es ist für Wüstenverhältnisse bitterkalt, gerade 7 Grad. Vor den Beduinenzelten liegt eine Kamelherde im Sand, rund 20 Tiere. Für die Reisegruppe aus Bad Iburg und Umgebung steht einer der Höhepunkte der zehntägigen Jordanienreise bevor – ein Kamelritt durch die spektakuläre Landschaft des Wadi Rum. Sie gehört zum Unesco-Welterbe und besteht nur aus Sand und Fels. In der Morgensonne schimmert sie in allen Gelb- und Rottönen.

36 Personen umfasst die Reisegruppe, die unter Leitung des in Bad Iburg lebenden Deutsch-Jordaniers Nazih Musharbash zehn Tage durch das arabische Land zwischen Syrien und Saudi-Arabien reiste. Musharbash, lange als Kommunalpolitiker in Bad Iburg tätig, ist heute Präsident der Deutsch-Palästinensischen Gesellschaft und gilt als Kenner seines Heimatlandes. Seit mehr als 50 Jahren organisiert Musharbash Reisen nach Jordanien, viele Iburger sind in den vergangenen Jahrzehnten so in das Land östlich von Israel gereist. Musharbash ist 75 Jahre alt und hat angekündigt, dass die beiden Reisen in diesem Jahr die letzten sein sollen, die er für Reisegruppen organisiert. Im Oktober soll ein Kamelritt einer rund 25 Personen umfassenden Gruppe den endgültigen Abschluss bilden - vom Wadi Rum bis nach Aqaba am Roten Meer auf den Spuren von Lawrence von Arabien.

Jordanien gilt heute als einzige stabile, friedliche Oase im Konfliktgebiet des Nahen Ostens, vom äußersten Norden mit Blick auf die israelisch besetzten Golan-Höhen (Syrien) bis in die süd-jordanische Wüste Negev

(arabisch: an-Naqab). Vier Tage verbrachten die Bad Iburger in der Hauptstadt Amman, die heute mehr als vier Millionen Einwohner hat – darunter hunderttausende Flüchtlinge aus Palästina, Irak und Syrien. Als wertvollen Bestandteil der Reise empfanden die Teilnehmer eine Debatte über den Islam in der König-Abdullah-Moschee. In Amman sind zehn Prozent der Bevölkerung Christen, der Islam und das Christentum prägen bis heute gemeinsam das Stadtbild von Amman.

Den Tag in der weltberühmten Felsenstadt Petra werden die Teilnehmer ebenso wenig vergessen wie den Besuch des Berges Nebo, von dem aus einst Moses als Anführer des jüdischen Volkes nach der Flucht aus Ägypten erstmals den Blick auf das „Gelobte Land“ (Palästina, heute Israel) richten konnte. Heute ist der Ort eine vom Franziskanerorden hergerichtete und gepflegte „Heilige Stätte“ des Christentums. Jüdische Besucher gibt es hier, obwohl die Grenze zu Israel sehr nahe ist, nicht.

Dem Konflikt zwischen dem jüdischen Israel und den Palästinensern begegnete die Iburger Reisegruppe immer wieder – besonders intensiv an der Taufstelle Jesu am Jordan. Der Fluss ist hier nur wenige Meter breit. Die israelische Flagge auf dem Westufer und die jordanische Flagge auf dem Ostufer stehen hier dicht beieinander, auf beiden Seiten sieht man christliche Pilger, manche beten. Der Jordan ist hier ein sehr kleiner Fluss und bildet dennoch eine unüberwindliche Grenze zwischen den Nachbarn. Nach elf intensiven Tagen ging die Reise mit vielen Eindrücken zu Ende. ●



Foto: privat

Die Iburger Reisegruppe reiste zum vorletzten Mal mit Nazih Musharbash nach Jordanien.

Ihr Partner in der Kompressionstherapie

BANDAGEN · **KOMPRESSION** · FUSSEINLAGEN · ORTHETIK · PROTHETIK

Iburger Straße 28
49082 Osnabrück
Tel.: 0541 89091

KOSTENLOSER PARKPLATZ hinter dem Haus

PERSÖNLICHE BERATUNG

24h LIEFERUNG

80 JAHRE KOMPETENZ

www.langen-orthopaedietechnik.de

Recht haben ...

Recht bekommen!



Ihre Rechtsanwalts- und Notariatskanzlei Michaela Michling im Mühlentor-Zentrum

Meine Beratungsschwerpunkte sind:

- Ehe- und Familienrecht
- Steuerrecht
- Strafrecht
- Mietrecht



Michaela Michling
Rechtsanwältin | Notarin
Mühlentor 3
49186 Bad Iburg

Tel. 05403 72 444 92
Fax 05403 72 444 93
ra@kanzlei-michling.de
www.kanzlei-michling.de

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Donnerstag, 1. Juni 2023, hier ab:

Hotel & Gasthaus Wiemann-Sander

Kirchstraße 7 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Le Soleil de Provence

Schlossstraße 10 · 49186 Bad Iburg



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann
Beate Cordes (l.). Den Gewinn überreichte Heike Abromeit (r.).

Grüne in Bad Iburg gründen neuen Vorstand

Die Grünen in Bad Iburg haben die Gründung eines neuen Vorstands bekanntgegeben. Vorsitzender ist Manfred Tobergte, seine Stellvertreter sind Annette Niermann und Jürgen Gedike. Renate Ralle ist Schatzmeisterin. „Wir sind hochmotiviert und

freuen uns darauf, mit unserem Engagement und unserer Expertise die Zukunft Bad Iburgs mitzugestalten“, erklärt Manfred Tobergte, der alle Bürgerinnen und Bürger aufruft, sich aktiv an den politischen Diskussionen und Projekten zu beteiligen. ●



Vorsitzender Manfred Tobergte (v. l.), Schatzmeisterin Renate Ralle, Stellvertreterin Annette Niermann und Stellvertreter Jürgen Gedike.

DAS GEISTLICHE WORT

**Clemens Loth, katholischer Priester
in Bad Iburg und Glane**

*Komm, Heiliger Geist... :
Pfingsten!*

Wir haben eine große Sehnsucht, einen Hunger, nach „richtigem Leben“. Wir wissen genau, wie heillos und zerstritten unsere Welt ist. Und wir hoffen auf Antworten, auf Menschen, die uns zuhören. Wir warten auf Menschen, die uns den Himmel offen halten. Es sollen Menschen sein, die dem Leben selber auf der Spur sind, die selbst suchen nach dem, was wirklich trägt und hält. Solche geistlichen Menschen sollen auch Zeit für uns haben, unsere Freuden und Hoffnungen teilen und auch unsere Ängste und Sorgen. Gott sollen sie nahe sein und uns natürlich auch.

Genau das ist die Botschaft von Pfingsten: Sich nicht nur wie die kleine Gemeinschaft in Jerusalem zurückziehen. Sondern die Türen aufzureißen, hinauszugehen auf die Straßen und Plätze, sich den Fragen, auch den manchmal unangenehmen, zu stellen. Zeugnis ablegen von Gott und von dem, was er durch Christus getan hat. Sich anstecken lassen vom Geist Gottes. Auch wenn Kirche eine kritische Situation

durchlebt, auch wenn ihr ein rauer Wind entgegen weht, sollten wir den Mut haben, be-GEISTert vom Glauben zu erzählen und ihn zu leben.

Heiliger Geist? Wir sprechen manchmal von einem guten Geist, der etwa in einem Haus herrscht: Wir spüren, wie er ist und wer davon erfasst ist, das ist das „richtige Leben“. Wir spüren ihn in drei Erkennungszeichen:

Er bewirkt in tragfähiges, tiefes Vertrauen zum Leben und zu Gott. Er gibt Hoffnung, die einen weiten Horizont hat! Er ermöglicht eine Liebe, die diesen Namen wirklich verdient. Bitten wir um diesen Heiligen Geist (Leonardo Boff):
Komm, Heiliger Geist, du Geist der Wahrheit, die uns frei macht.
Du Geist des Sturmes, der uns in Bewegung setzt.
Du Geist des Mutes, der uns stark macht.
Komm, Heiliger Geist, du Geist der Liebe, die uns einig macht.
Du Geist der Freude, die uns glücklich macht.
Du Geist des Friedens, der uns versöhnlich macht.
Komm, Heiliger Geist...



Foto: privat

AUCH MAL DANKE SAGEN

Einen Tag nach Muttertag machte sich Familienservicebüro-Leiterin Vera Remping auf den Weg, die verschiedenen Kinderbetreuungsangebote in Bad Iburg zu besuchen. Sie wollte den Mitarbeiterinnen in den Kindergärten und -krippen, aber auch den Tagesmüttern einmal „Danke“ sagen für das außergewöhnliche Engagement.

Mehr als 100 Frauen und Männer arbeiten in Bad Iburg im Bereich Kinderbetreuung und können damit nicht nur die Kinder optimal fördern, sondern auch die Eltern entlasten, wenn die Arbeit und Familie unter einen Hut bringen müssen. „Vor allem in den Pandemie-Zeiten haben wir alle gemerkt, wie wichtig die Arbeit der engagierten Menschen in den Betreuungseinrichtungen ist“, so Remping, die ebenfalls Mutter von kleinen Kindern ist.

Das Dankeschön war keine große Sache, eine große Tafel Schokolade und ein Anerkennender Brief, aber er kam von Herzen.

Für diese Mission gesellte sich im Kindergarten „Guter Hirte“ in Sentrup auch Bürgermeister Daniel Große-Albers dazu,



denn hier wird auch einer seiner Söhne betreut und da wollte er auch persönlich seinen Respekt vor der Arbeit der Erzieherinnen Ausdruck verleihen.

BAU DES FEUERWEHRHAUSES IM ZEITPLAN

Mitte Mai konnten Stadtbrandmeister Helge Plasger und Architekt Josef Ossegge traditionell anlässlich der Grundsteinlegung auch eine Zeitkapsel in die Mauern des neuen Feuerwehrhauses einlegen. Der Inhalt soll auch noch in hunderten von Jahren an diesen Tag erinnern, auf den die Feuerwehr Bad Iburg so lange hat warten müssen. Mit dabei die offiziellen Vertreter der Stadt und des Rates, die sich davon überzeugen konnten, dass der Baufortschritt wie geplant vorangeht. Im Juni wird mit dem Bau der Stahlkonstruktion begonnen, die dann zur Fahrzeughalle ausgebaut wird. Der Innenausbau soll ab Herbst losgehen und alle sind zuversichtlich, dass die Feuerwehr Bad Iburg im Frühjahr dann einziehen kann.



GESUNDHEITSVORTRÄGE IM JUNI

Dienstag, 6. Juni, 19 Uhr:

HOMÖOPATHIE TO GO

Viele Unpässlichkeiten können mit Globuli sanft und schnell behandelt werden. An diesem Abend besprechen wir vor allem die „Reiseapotheke“. Im Mittelpunkt stehen kleine Verletzungen, Insektenstiche und Reiseübelkeit. Referentin: Britta Mannertz, Heilpraktikerin. Die Teilnahme ist kostenlos. Ort: Outdoorküche am Baumwipfelpfad, bei schlechtem Wetter im Hotel im Park, Am Kurgarten 30 Veranstalter: Tourist-Information Bad Iburg - Bad Iburg Tourismus GmbH und Kneipp-Verein Bad Iburg e.V.

Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr:

HEILPFLANZEN FÜR KINDER, TEIL 1

Mit jedem Kind ist ein kleines Wunder in unser Leben getreten, das wir aufs Beste behüten möchten. Krankheiten lassen das Immunsystem reifen und das Kind zur Persönlichkeit entwickeln.

Lernen Sie, wie Sie ihr Kind dabei mit natürlichen Mitteln unterstützen können. Referentin: Claudia Lohmann, Kräuterexpertin. Die Teilnahme ist kostenlos. Ort: Outdoorküche am Baumwipfelpfad, bei schlechtem Wetter im Hotel im Park, Am Kurgarten 30.

Veranstalter: Tourist-Information Bad Iburg - Bad Iburg Tourismus GmbH und Kneipp-Verein Bad Iburg e.V.



**RATHAUS |
STADTHAUS**

Am Gografenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

**TOURIST-
INFORMATION**

Am Gografenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

AS Mulden



Immer schnell
zur Stelle!

AS Mulden
GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen



054 03 / 73 49 80



CHARLY'S KINDERPARADIES OFFIZIELL ERÖFFNET

Schon seit November letzten Jahres werden in dem neuen Kindergarten im Untergeschoss der ehemaligen Jugendherberge am Offenen Holz zwölf Kinder betreut. Jetzt feierten alle Beteiligten die Eröffnung und gleichzeitig einen Tag der Offenen Tür, damit sich alle, auch die Eltern zukünftiger Kindergartenkinder von dem naturnahen Konzept der Einrichtung überzeugen konnten. Für ein Betreuungskonzept, das die Natur aktiv in den Alltag mit einbindet, spricht einfach die Lage mitten im Wald und mit dem kleinen Bach.

Insgesamt 25 neue Kindergartenplätze konnte die Stadt Bad Iburg damit hinzugewinnen und fand mit dem Verein Charly's Kinderparadies auch einen erfahrenen Partner, denn neben anderen Kindergärten im Landkreis gibt es bereits seit einigen Jahren Charly's Kinderkrippe in Glane. Und schon lange hatten sich die Eltern der ganz Kleinen gewünscht, dass sie in der Charly's Welt auch die Kindergartenzeit verbringen können. Genau das ist jetzt mit dem neuen Kindergarten möglich.

Kindergartenleiterin Develine Devathasan konnte schon in den ersten Monaten spüren, wie sehr die Kinder das Spielen in der Natur lieben. Wetter ist da kein Thema. Auch der Vorstandsvorsitzende des Trägervereins, Heinrich Mackensen zeigte sich erfreut, wie positiv das naturnahe Konzept angenommen wurde, sowohl von den Kindern wie auch von den Eltern. Und er dankte vor allem auch der Stadt Bad Iburg für das Vertrauen, das man ihnen als Betreiber entgegengebracht hat, und die Unterstützung. „Es ist ein toller Ort entstanden für Kinder inmitten der Natur“, so Mackensen, „und daher können wir auch ein ganz besonderes pädagogisches Programm anbieten“.

Für Bürgermeister Daniel Große-Albers ist mit den weiteren 25 Kindergartenplätzen eine große Lücke geschlossen worden. Bad Iburg sei in Sachen Kindergartenangebot im Landkreis vorbildlich aufgestellt. Auch der Eigentümer der ehemaligen Jugendherberge, Till Meier, freut sich über den ersten Schritt in eine neue Zukunft für die Immobilie. Er sei sofort begeistert gewesen, als die Stadt ihm die Idee, hier einen Kinder-

garten einzurichten, vorgelegt hatte. Daher habe er trotz Corona-Hürden in Rekordzeit die Umbauarbeiten vorangetrieben, damit ein perfektes Umfeld für die Kinder entstehen konnte. Die lustigen Bilder an der Fassade stammen von den Künstlern der Agentur „Bunt mit uns“ aus Greven, die aus dem eher schmucklosen Gebäude ein Kinderparadies machen.

Alle waren sich bei der offiziellen Eröffnung einig, dass der neue Kindergarten eine Bereicherung für Bad Iburg darstelle.

INFO ZU PATIENTENVERFÜGUNG, VORSORGEVOLLMACHT UND CO.

Es gibt viel Unsicherheit, wenn es um die Themen Patientenverfügung (M 23), Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung geht. Immer wieder wenden sich nicht nur ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger an den Seniorenbeirat der Stadt Bad Iburg mit ihren Fragen. Jetzt lädt der Seniorenbeirat zu einer Informationsveranstaltung genau zu diesen Themen ein. **Mittwoch 7. Juni, 15 Uhr und Mittwoch, 28. Juni 15 Uhr** jeweils im Christophorus-Heim (Gografenhof).

Neben den Informationen über die Notwendigkeit dieser Vorsorgemaßnahmen gibt es auch Formularvorschläge, damit in einer Notsituation im Sinne des Betroffenen gehandelt werden kann. Außerdem stellt der Seniorenbeirat die Bad Iburger Notfallmappe und die Rettungsdose sowie die Notfallkarte vor. Teilnehmergebühr: 7 Euro

WOHNGELD FÜR SENIOREN

Der Seniorenbeirat der Stadt Bad Iburg lädt ein zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Wohngeld. „Wohngeld plus“ soll Haushalten mit niedrigem Einkommen helfen. Der Seniorenbeirat hat sich genauer informiert und möchte das nun weitergeben.

Am **Mittwoch, 21. Juni, 15 Uhr** im Christophorus-Heim (Gografenhof) gibt es viel wertvolle Informationen rund ums Thema Wohngeld, wer ein Anrecht darauf hat und wie man es beantragt. Teilnehmerbeitrag: 3,00 €

Nilsson

BAUFACHZENTRUM

DER STOFF, AUS DEM MEIN GARTEN IST.

Erleben Sie alle Baustoffe für **Garten, Balkon und Terrasse** in unserer Ausstellung. Wir beraten Sie gerne persönlich zu den Themen:

- Natursteinplatten • Betonpflaster • Pflasterklinker
- Mauern • Sichtschutz • Dachbegrünungen
- Terrassendielen • Holz und Wasser im Garten

Hilte a.T.W., Eisenbahnstraße 15 | Fon 05424 2323-10



Foto: Metten Stein+Design, Overath

Ihr Bau-Partner. Ganz persönlich. | www.nilsson.de

Infoabend „Sprachkurse & Voraussetzungen“

Anfang Mai fand ein besonderer Informationsabend im Zeichen „Sprachkurse und Voraussetzungen“ in den Räumlichkeiten des Cafes der Begegnung statt. Johanna Kemper vom Migrationszentrum präsentierte unter anderem allgemeine Voraussetzungen für eine Sprachkursaufnahme, Integrationskursteilnahme und Chancen und Möglichkeiten für die Teilnehmer/innen. Genauso wichtig war, welche Angebote und Kurse in Bad Iburg und im Landkreis zur Verfügung stehen wie z.B. „Mama lernt Deutsch“, „Deutschtreff“, Flüchtlingskurse, Integrations- und Alphabetisierungskurse.

Neben der Frage, welche Angebote bestehen, wurde auch auf die Höhe der Kosten bzw. wer die Kosten übernimmt, eingegangen. Natürlich konnten auch spezifische Fragen und einige Einzelfälle behandelt werden.

Das Interesse an diesem Thema war groß. Trotz des schlechten Wetters an dem Abend waren rund 30 Teilnehmer/innen gekommen. Darüber freuten sich die Veranstalter vom Cafe der Begegnung ganz besonders. Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmern und an Johanna Kemper vom Migrationszentrum für diesen sehr informativen Abend.

Kommende Veranstaltungen:

Das Offene Cafe mit Senioren-Cafe

findet wieder am **Sonntag, 18. Juni von 15 bis 17 Uhr** statt.

Beratung bei Behördenangelegenheiten

Immer: montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Deutsch sprechen im Alltag – leicht gemacht!

Immer montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Ansprechpersonen:

Niklas Anthony | E-Mail: anthony@badiburg.de

Hong Khanh Pham | E-Mail: pham@badiburg.de,

Tel: 05403/40414

E-Mail Cafe der Begegnung: begegnungscfe@badiburg.de

UNTERSTÜTZUNG FÜR FAMILIEN

Wie und von wem werden Familien unterstützt? Gerade junge Familien sind angewiesen auf öffentliche Unterstützung. Familienleistungen wie Mutterschutz, Kindergeld, Elternzeit, Elterngeld usw. sind die Themen für einen informativen Elternabend des Familienservicebüros und des Familienzentrums Bad Iburg. Referentin: Ingrid Lambers von donum vitae, die Beratungsstelle für Schwangerschaft und Familienplanung-

Donnerstag, 22. Juni um 19 Uhr im Familienzentrum

(St. Nikolaus Kindertagesstätte, Drostenhof).

Anmeldung: familienservicebüro@badiburg.de oder

familienzentrum@st-nikolauskindergarten.de

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

FAHR SICHERHEITSKURS „MIT DEM PEDELEC SICHER UNTERWEGS“



Der Seniorenbeirat bietet ein Fahr-sicherheitstraining für Anfänger und Wiedereinsteiger, Umsteiger und „Genussradler/innen“ an. Es geht um die besondere Handhabung der E-Bikes. Verschiedene Übungen zur sicheren Radbeherrschung wie Kurven fahren,

langsam fahren, Balance halten, anfahren und absteigen wechseln sich ab mit Tipps zur Pflege und Werterhaltung. Ziel des Fahr-sicherheitskurses ist, durch mehr Verständnis für die Technik mehr Sicherheit und Spaß im Alltag zu generieren. In diesem fünf-stündigen Seminar werden u.a. auch die Neuerungen der STVO vorgestellt. Fach- und sachkundige Referenten und Trainer des ADFC sind dabei. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Ort: Kindertreff Flavour am Hagenberg, Bad Iburg

Termin 1: Samstag, 10. Juni, 9 bis 14 Uhr

Termin 2: Samstag, 24. Juni, 9 bis 14 Uhr

Kostenbeitrag: 50 Euro pro Person

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung in der Tourist-Info

GEFÜHRTE MONTAGSWANDERUNGEN

Wöchentlich montags um 15 Uhr laden die Wanderführer/innen der Tourist-Information zu geführten Touren rund um Bad Iburg ein:

30. Mai (Di.): Wanderung auf den Urberg.

Treffpunkt: Freibad, Sebastian-Kneipp-Allee 40,

5. Juni: Wanderung über den Freeden. Treffpunkt: Wanderparkplatz Zum Freeden,

12. Juni: Wanderung über den Langenberg. Treffpunkt: Waldhotel Felsenkeller

19. Juni: Wanderung auf den Dörenberg. Treffpunkt: Freibad, Sebastian-Kneipp-Allee 40,

26. Juni: Wanderung auf den Urberg. Treffpunkt: Freibad, Sebastian-Kneipp-Allee 40,

Veranstalter: Tourist-Information Bad Iburg, Tel. 05403/40466 oder tourist-info@badiburg.de



Die Immobilienprofis.
Seit 1990.

Finanzdienstleistungen
& Immobilien

Glückaufstraße 35a
49176 Hilter a.T.W. / Ebbendorf

05409 980555

www.hoffmann-finanzen.de

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 03.06.23

10 bis 17 Uhr

Zum Dütetal 18 | 49176 Hilter a.T.W.



M&H Immobilien GbR

49757 Werlte • T: 05951-990866



Starker Service vor Ort

Julian Busche übernimmt Geschäftsführung von Euronics Schnüpk

Die Geschichte geht weiter: Vor fast 39 Jahren haben Heinz und Marita Schnüpk das Fachgeschäft Radio Kuenen in Bad Iburg übernommen. In den vergangenen Jahren erweiterten sie stetig ihr Warensortiment und bauten sich in den Bereichen Unterhaltungselektronik, Haustechnik und Mobilfunk einen guten Ruf auf, der über die Stadtgrenzen Bad Iburgs hinausreicht.

Stelle als Filialleiter bei einem Mitbewerber, zog es ihn nun zurück in ein inhabergeführtes Geschäft. „Ich wollte freier und unabhängiger arbeiten. Diese Art der vertraulichen und persönlichen Firmenführung habe ich schon in meiner Ausbildung kennen- und schätzen gelernt“, sagt Busche. Von 2016 bis 2018 besuchte er die Euronics-Führungsakademie und erhielt 2022 seinen Ausbilderschein.



Foto: mos

Marita (r.) und Heinz Schnüpk (M.) haben ihr Fachgeschäft an Julian Busche übergeben.

Nun übernimmt Julian Busche das Fachgeschäft an der Osnabrücker Straße 14. Der 34-jährige Einzelhandelskaufmann gehört seit November 2021 zum Team und hat bereits zum 1. April 2023 die Geschicke in der Geschäftsführung offiziell übernommen. Er freut sich auf die neue Aufgabe: „Ich wollte schon immer Verantwortung übernehmen und bin vor zwei Jahren auch hier eingestiegen, um das Team und das Geschäft weiter aufzubauen“, erklärt er. Gelernt hat Busche in einem Familienbetrieb, ehe er nach seinem Zivildienst in einem anderen Euronics-Fachgeschäft in der Position E-Commerce und Service arbeitete. Nach einer

Mit seinem Team möchte er vor allem den Fokus auf einen kundenorientierten und freundlichen Service legen. „Die Online-Anbieter sind eine große Konkurrenz für uns. Aber gerade im Service-Bereich sehe ich unser Alleinstellungsmerkmal und unseren großen Vorteil“, sagt Busche. Zum Start als Firmeninhaber wird er aber nicht gleich ins kalte Wasser geworfen: Heinz und Marita Schnüpk bleiben beratend und unterstützend noch bis Ende März 2024 an seiner Seite. „Wir sind gerne hier vor Ort und möchten die Veränderungen begleiten“, sagt Heinz Schnüpk. Aus eigener Erfahrung von der Firmenüber-

nahme 1984 weiß er, wie wichtig eine gute und geordnete Übergabe ist. „Wir kennen die Situation, in der Julian Busche nun ist. Und wir wissen, wie wichtig es ist, Neues zu wagen und mit der Zeit zu gehen. Dabei möchten wir ihm zu Beginn gerne helfen“, sagt er. Grundsätzlich aber freut sich das Ehepaar auf mehr Freizeit in den kommenden Jahren. „Es war eine tolle Zeit, mit Höhen und Tiefen“, sagt Schnüpk und

erinnert sich, wie sein Geschäft zwei Mal unter Wasser stand. „Aber wir haben immer wieder angepackt und weitergemacht. Ohne meine Frau und meine langjährigen und kompetenten Mitarbeiter an meiner Seite hätte ich das nicht geschafft.“ Nun hoffen beide, einige Urlaubsreisen nachholen zu können. „Da ist in den vergangenen Jahren doch einiges liegengeblieben“, erklärt Schnüpk und lacht. mos ●

Neuer Weinberg – neue Sorten

Wein Hof Brinkmann in Bad Iburg vergrößert Flächen auf 2,5 Hektar

„Wenn es gut läuft“, erklärt Jan Brinkmann, „dann können wir schon 2024 die neuen Sorten lesen“. Der Weinbauer vom gleichnamigen Hof in Bad Iburg hat mit seiner Familie die neuen Weißweinsorten Sauvignon Gris und Blütenmuskateller neu angelegt. „Es sind zwei aufstrebende Sorten“, so Brinkmann. Nach dem Start um 7 Uhr waren die insgesamt 2.500 Pflanzen innerhalb von sieben Stunden gesetzt. Die Voraussetzungen scheinen zu passen: „Es hätte nicht 20 Minuten eher regnen dürfen, dann hätten wir das Pflanzen abbrechen müssen. Aber jetzt spült der Regen die Erde direkt an die Wurzeln, sodass die Pflanzen optimal anwachsen können“, erklärte Jan

Brinkmann nach getaner Arbeit. Nach dem Pflanzen der Weinreben wird direkt eine Biodiversitätsmischung ausgesät, die die Bodenfruchtbarkeit erhöhen und so die Qualität des Weins steigern soll. Insgesamt hat der Wein Hof seine Anbauflächen mit dem neuen Weinberg, Niedersachsens zweite Hanglage, in der Nähe der Bundesstraße 51 von 1,5 auf 2,5 Hektar vergrößert. Dafür haben die Brinkmanns 250 weitere Weinpatenschaften zu vergeben. „Ein paar davon sind noch zu haben“, erklärt Brinkmann, der Ende Juli den Iburger Rebsaft auch auf einem Weinfest mit anderen Winzern auf dem Kunst- und Handwerkermarkt anbieten wird. mbu ●



Foto: privat

Der Wein Hof Brinkmann hat zwei neue Weißweinsorten angepflanzt.

Liebe Kundinnen und Kunden,

nach fast 40 Jahren verabschieden wir uns in den Ruhestand. Wir sind froh, dass wir mit Julian Busche einen guten Nachfolger gefunden haben, der unser volles Vertrauen genießt und würden uns freuen, wenn Sie ihm weiterhin die Treue halten.

Wir bedanken uns, auch im Namen des gesamten Teams, ganz herzlich für Ihr langjähriges Vertrauen und die Wertschätzung, die Sie uns für unsere Arbeit entgegengebracht haben.

**Vielen Dank und die besten Wünsche an alle,
die uns so lange begleitet haben!**

*Ihre und Eure
Heinz und Marita Schnüpk*

Glaner C-Jugend trainierte mit VfL-Profis

Lukas Kunze, Profifußballer des VfL Osnabrück und Jens Thölenjohann sowie Luca Westenberg, Trainer im Nachwuchsleistungszentrum (NLZ) des VfL leiteten kürzlich auf dem Glaner Kunstrasenplatz das Training der C-Jugend des TuS Glane.

Hintergrund: Behrenswerth Energieservice GmbH ist Sponsoringpartner des VfL Osnabrück. Im Rahmen der Aktion „Trainieren mit den Profis“ hatte Sponsor Rainer Behrenswerth seine vereinbarte Platzzeit mit Profis an den TuS Glane vergeben.

Die NLZ-Trainer hatten eine professionelle Trainingseinheit mit verschiedenen Pass- und Koordinationsübungen vorbereitet. Das aufmerksame Zusammenspiel im Team wurde von ihnen immer eingefordert. Lukas Kunze, der an diesem sonigen Tag bereits zwei eigene Einheiten in den Beinen hatte, sprühte beim Training mit den Glaner Spielern vor Spieldrang. „Die Kids haben richtig Bock und wollen etwas lernen – und außerdem schaut euch um, auf dieser Anlage kann es doch nur Spaß machen“, erklärte der VfL-

Profi, der für die Spieler der mit-spielende „Sparringspartner“ war. Auch der Sponsor war zufrieden. „Ich finde es einfach stark, dass der VfL in dieser niedrigschwelligen Form seine Expertise in die Region bringt und mit den umliegenden Vereinen in Kontakt tritt“, beurteilte Rainer Behrenswerth, Geschäftsführer der Behrenswerth Energieservice GmbH als aufmerksamer Beobachter die Aktion. Jens Wellmeyer, Trainer der Glaner C-Jugend und der TuS Vorsitzender Fritz Wellmann dank-

ten dem VfL Sponsor für die gelungene Unterstützung vor Ort und waren sich anschließend einig: „Toll wäre es, wenn der VfL Osnabrück regelmäßig solche Aktionen durchführen würde.“ Beim klassischen Abschluss-spiel gaben die gelb-schwarz gekleideten Fußballer noch einmal alles und kamen ordentlich ins Schwitzen. Die abwechslungsreiche Trainingseinheit endete mit einer kleinen Autogrammstunde und dem obligatorischen Gruppenfoto mit den Profis.



Fotos: TuS Glane

Gruppenfoto mit VfL-Sponsor Rainer Behrenswerth (r.), der die besondere Trainingseinheit mit VfL Profi Lukas Kunze (Bildmitte) ermöglichte. Fritz Wellmann (l.), Vorsitzender TuS Glane, Luca Westenberg, NLZ-Trainer, Jens Wellmeyer, TuS C-Jugend Trainer und Jens Thölenjohann (2. v. r., NLZ) hatten ihren Spaß.

Neuer Schiedsman für Glane, Sentrup und Ostentfelde

Thomas Vömel vom Iburger Stadtrat einstimmig gewählt

Laub aus Nachbars Garten, wild wuchernde Hecken und über die Grundstücksgrenze wachsende Äste – Nicht jeder Konflikt muss zwingend vor Gericht ausgetragen werden. Schieds-frauen und Schiedsmänner bieten vor allem im Nachbarrecht und bei Straftaten im Bereich leichter Kriminalität eine gute und kostengünstige Alternative. In jeder Gemeinde gibt es mindestens eine Schiedsperson, in Bad Iburg sogar zwei. Da der bisherige Schiedsman für den Bezirk Glane/Sentrup/Ostentfelde in eine andere Kommune verzogen ist, war eine Neubesetzung erforderlich. Nach einer von der Stadt durchgeführten Interessenabfrage fiel die Entscheidung auf Thomas Vömel, der in der letzten Ratssitzung einstimmig für die Dauer von fünf Jahren gewählt wurde. Was genau macht eine Schieds-frau oder ein Schiedsmann? Schieds-frauen und Schieds-männer sind ehrenamtlich tätig. Sie schlichten viele bür-

gerlich-rechtliche Streitigkeiten. Das sind vor allem Streitigkeiten zwischen Nachbarn, zum Beispiel darüber, ob bei der Bebauung die Grundstücksgrenzen korrekt eingehalten werden oder ob Bäume oder Sträucher über die Grenze wachsen und deshalb zu beseitigen sind. Gerade Nachbarn bietet das Schiedsverfahren eine gute Möglichkeit, ihren Konflikt zeitnah und vor allen Dingen nachhaltig beizulegen. Auch bei vielen „kleinen“ Straftaten, wie zum Beispiel Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, leichte Körperverletzung, Bedrohung und Sachbeschädigung kann die Staatsanwaltschaft das öffentliche Interesse an der Verfolgung dieser Straftat verneinen. Dann müssen sich „Verletzte“ oder „Geschädigte“ zunächst an das Schiedsamt wenden, ehe sie eine Privatklage vor dem Strafgericht gegen den „Beschuldigten“ erheben können.

Da Schiedspersonen vor Ort leben und wohnen, kennen sie oft die Hintergründe eines Streits und können deshalb den Konfliktparteien besonders konstruktive, lebensnahe Lösungsvorschläge machen.

Thomas Vömel wird sein neues Amt nach der noch vorzunehmenden förmlichen Verpflichtung durch die Direktorin des Amtsgerichts Bad Iburg in Kürze antreten.

mmo ●



Bürgermeister Daniel Große Albers (v. l.), der neue Schiedsman Thomas Vömel, und der Ratsvorsitzende Dr. Joseph Rottmann

Edikoo weiht neue Heimat in Bad Iburg

Neubau am Bahnhof ist nach der Schlüsselübergabe nun offiziell in Betrieb

Nach gut einem Jahr Bauzeit ist das neue Firmengebäude der edikoo GmbH & Co. KG am 11. Mai offiziell eingeweiht worden. Neben vielen Mitarbeitern und Kooperationspartnern waren auch Nachbarn und Mitarbeiter der beteiligten Baufirmen erschienen. edikoo-Geschäftsführer Stefan Ballmann begrüßte in den neuen Räumlichkeiten zudem David Gründker und Ansgar Pohlmann, die Geschäftsführer der August Gründker Bauunternehmen & Bedachungen GmbH, Bad Iburgs Bürgermeister Daniel Große-Albers sowie den Geschäftsführer der Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, Jörg Dorroch, als einen der Gesellschafter der edikoo.

In der edikoo haben die Stadtwerke Georgsmarienhütte, Stadtwerke Versmold und das Teutoburger Energie Netzwerk ihre Kompetenzen gebündelt, um unterneh-



Das neue Firmengebäude der edikoo am Bahnhof 4 ist nach gut einem Jahr Bauzeit fertiggestellt worden.

mensübergreifende Aufgaben zu bearbeiten. Das Kooperationsunternehmen wurde 2018 gegründet, die Abkürzung edikoo steht dabei für „Energiedienstleister in Kooperation“. Der Fokus der Koope-

ration liegt auf den Themen Abrechnungen, Forderungsmanagement, Marktkommunikation, Energiedaten-Management und Messstellenbetrieb. Diese Aufgaben lassen die drei Gesellschafter nun über die edikoo laufen, deren Ziel es ist, Synergien zu schaffen und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Der moderne Neubau in der Straße Am Bahnhof 4 in Bad Iburg ist nun Arbeitsstätte für rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ermöglicht

ihnen ein „zeitgemäßes Arbeiten“, wie Ballmann betont. Die Mitarbeiter der edikoo arbeiteten bislang an unterschiedlichen Standorten in Georgsmarienhütte. Nach der Fertigstellung des Neubaus sitzen nun alle Angestellten an einem Standort. „Das ist wirklich ein großer Vorteil und vereinfacht die Arbeit ungemein“, so Ballmann.

In seiner Rede zur Einweihung richtete Ballmann besonderen Dank an die beauftragten Bau-firmen, die eine zügige und



Planung



Bauunternehmen



Zimmerei



Bedachungen



Schlüsselfertigbau



Autokran-Vermietung

August Gründker | Bauunternehmen & Bedachungen GmbH
www.bauunternehmen-gruendker.de | Telefon: 05426 9405-0





Fotos: mbu

Stadtwerke-Geschäftsführer Jörg Dorroch (v. l.), edikoo-Geschäftsführer Stefan Ballmann, David Gründker (Geschäftsführer August Gründker Bauunternehmen & Bedachungen) und Bürgermeister Daniel Große-Albers bei der Schlüsselübergabe in Bad Iburg.

reibungslose Umsetzung des Bauvorhabens gewährleistet hätten. Auch seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hätten besonders während der Überbrückung der Bauphase tolle Arbeit geleistet. Auch lobte Ballmann den Mut der drei Gesellschafter, mit

diesem Projekt etwas Neues zu wagen. „Solch ein Projekt ist sicherlich nicht selbstverständlich und dafür möchte ich allen Beteiligten danken. Nun freuen wir uns sehr, in den neuen Räumlichkeiten gemeinsam arbeiten zu dürfen“, so Ballmann.

Jörg Dorroch, Geschäftsführer der Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, gratulierte in seiner kurzen Ansprache ebenfalls zum Neubau und wünschte allen Mitarbeitern einen „guten Start“. Auch Bad Iburgs Bürgermeister Daniel Große-Albers reihte sich in die

Reihe der Gratulanten ein und dankte allen Beteiligten für „das Vertrauen in den Standort Bad Iburg“. Anschließend gab Ballmann allen Interessierten eine ausgiebige Führung durch das neue Gebäude, das besonders energiesparend konzipiert wurde und über



**WIR GRATULIEREN
ZUM GELUNGENEN NEUBAU!**

Küchen Meyer GmbH | Oeseder Feld 20 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/846-0 | E-Mail info@kuechen-meyer.de
www.kuechen-meyer.de



Wir wünschen unserem Partner **edikoo** viel Erfolg in den neuen Geschäftsräumen!



**Stadtwerke
Georgsmarienhütte**






Verlässlich, persönlich und ganz in Ihrer Nähe!



Wir sorgen für Sie!

Stadtwerke Georgsmarienhütte, Malberger Straße 13
49124 Georgsmarienhütte, Telefon 05401/8292-80
info@sw-gmhuette.de, www.sw-gmhuette.de

- Teppichböden
- Parkett
- Designbeläge
- Linoleum
- PVC Beläge
- Tapeten
- Farben
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Markisen
- Estrich
- und vieles mehr



**Uwe Masch
Boden & Raum GmbH**

*... einfach
schöner wohnen!*

Telefon 05405/617617
www.bodenundraum.com

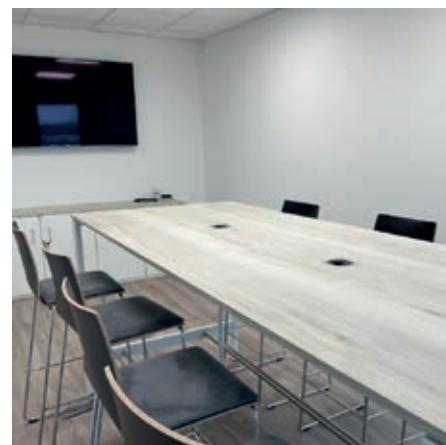
Edikoo weihet neue Heimat in Bad Iburg ein – Neubau am Bal



Bei der Einweihung richtete edikoo-Geschäftsführer Stefan Ballmann ein paar Worte an die Anwesenden.



Der Blick auf den großen Parkplatz aus dem Firmengebäude heraus.



Die neuen Räume der edikoo sind hell und modern eingerichtet.

viele mobile Arbeitsplätze und Konferenzräume verfügt. Etwas Platz ist aber noch „Zurzeit beanspruchen wir nur gut zwei Drittel unserer Büroflächen, wir haben also noch Potenzial für Wachstum oder Vermietung“, erklärt

Ballmann. Auf dem insgesamt 2.300 Quadratmeter großen Grundstück neben den Bahn- gleisen hat das Unternehmen

für seine Mitarbeiter vor dem Gebäude zudem einen großen Parkplatz bauen lassen. ■

Wir wünschen einen guten Start in Bad Iburg!

Merten
Garten- & Landschaftsbau GmbH

Emsort 4 · 48336 Sassenberg
Tel. 02583/9199037
Fax 02583/9199038
Mob. 0170/9688423
Mail: GaLaBauMerten@t-online.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!



Pohlmann + Bindel

Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de

Janheck 1 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403/7340 - 0

Gemeinsam haben wir für den richtigen Anstrich gesorgt!

broja
Malerteam
GmbH & Co. KG

info@maler-broja.de

Helferner Weg 9
49214 Bad Rothenfelde
Telefon 05424/1829
Mobil 0172/5223843

**Zwei starke Betriebe -
ein starkes Team!**

Jörns
Malerteam

Ulmenstraße 10 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/2257 · Fax 05401/1320

hnhof ist nach der Schlüsselübergabe nun offiziell in Betrieb



edikoo®



www.ten-eg.de

Wir wünschen
einen guten
Start am
neuen Standort.

**Regional.
Regionaler.
Am regionalstTEN.**

Als regionaler Energieversorger
sind wir seit mehr als 100 Jahren
ein zuverlässiger Partner.



Teutoburger Energie
Netzwerk eG
Von hier. Seit 1921.



Wir wünschen einen
guten Start und viel
Erfolg am neuen
Standort.

**Mit Energie.
Für Sie.
Vor Ort.**



**STADTWERKE
VERSMOLD**

Nordfeldstraße 5 | 33775 Versmold
Fon 0800 224 7800
www.stadtwerke-versmold.de

Wandel in der Bestattungskultur

Traditionelle Erdbestattungen nehmen ab, Urnenbeisetzungen sind immer beliebter und ausgefallener

Nicht viele Menschen beschäftigen sich zu Lebzeiten mit dem eigenen Tod. Über die Art und Weise, wie sie einmal bestattet werden möchten, haben aber mittlerweile viele Menschen eine Vorstellung. Wer sich dann einmal mit Beerdigungsarten- und Zeremonien beschäftigt, wird feststellen, dass die Bandbreite im Vergleich zu früher enorm groß geworden ist. Grundsätzlich wird aber immer noch nach zwei Bestattungsarten unterschieden: Der traditionellen in einem Sarg (Erdbestattung) und der in einer Urne (Feuerbestattung). Wir haben

mal einen Blick auf die Unterschiede geworfen und einige Entwicklungen aufgegriffen.

Erdbestattungen und Urnenbestattungen

Die Grablegung mit Sarg hat in Deutschland und der Region eine lange Tradition. In sehr ländlichen Regionen, wo Familien ihre Gräber über Generationen besitzen, ist die Grablegung mit Sarg auch heute noch vorherrschend. Das liegt vor allem daran, dass Angehörige noch vor Ort wohnen und die Möglichkeit und den Wunsch haben,



Foto: Pixabay

Der Trend zu Urnengräbern hängt auch mit der leichteren Grabpflege zusammen.

das Grab zu pflegen. Aber das ist vielerorts nicht mehr die Regel. Oft wohnen die Angehörigen an Orten verstreut und können oder wollen die Grabpflege nicht übernehmen. Früher waren Urnengräber zudem auch günstiger als Sarggräber. Allerdings haben die Friedhofsträger darauf reagiert, so dass die Preise mittlerweile annähernd gleich sind. Nichtsdestotrotz hat vielerorts die Einäscherung bzw. Urnenbeisetzung die klassische Erdbestattung abgelöst. „Fast 55 Prozent der Bestattungen sind mittlerweile Urnenbestattungen und die Tendenz ist steigend“, erklärt Trauerrednerin Annette Hüfmeyer, die sich auch mit Bestattungen bestens auskennt. Dafür haben viele Menschen zu Lebzeiten bereits eine sogenannte Bestattungsverfügung verfasst, in der der Wunsch zur Einäscherung dokumentiert ist. Auch die Art der Beisetzung kann man dort

festhalten. Dort gibt es viele Varianten.

Unterschiedliche Urnenbestattungen

Zum Beispiel gibt es die Urnenbeisetzung im Grab auf dem Friedhof oder in einer Urnengemeinschaftsgrabanlage wie auf dem Glaner Friedhof (hier übernimmt der Träger des Friedhofs die Pflege), in einem Kolumbarium (eine Grabwand mit Urnenfächern), oder für Naturliebhaber die Urnenbeisetzung in einem Friedwald. Bei Letzterer ruht nach der Einäscherung die Asche des Verstorbenen in einer biologisch abbaubaren Urne. Auch hier gibt es Varianten: „Man kann einen Familienbaum erwerben oder auch unter einem Gemeinschaftsbaum im Wald seine letzte Ruhestätte finden“, erklärt Frau Hüfmeyer. Eine Traueransprache von einem Trauerredner ist auch dort

Foto: Bistum Osnabrück



Im Bistum Osnabrück gibt es seit einigen Jahren eine besondere Urnengrabstätte, die Kolumbariumskirche „Heilige Familie“.

Quer-einstieg möglich!

Mechatroniker (m/w/d) für unsere Werkstatt

Zu deinen Aufgaben zählen Inspektion, Wartung und Reinigung von Gartengeräten.

- Du hast bestenfalls bereits Berufserfahrung als Mechatroniker (Mechaniker) in den Feldern Gartentechnik, Zweirad oder KFZ.
- Du möchtest den Quereinstieg, begeisterst dich aber für Technik, oder bringst ggf. Kenntnisse der Gartentechnik aus dem privaten Bereich mit.

Spar' dir den Lebenslauf und das Anschreiben! Wir wollen erstmal mit dir ins Gespräch kommen:

Heinz Avermann freut sich über deinen Anruf unter **05401 33939-0**

oder schreibe uns per Mail, wir rufen dich zurück: bewerbung@stavermann.de

Stavermann GmbH
Klößnerstraße 10
49124 Georgsmarienhütte

STAVERMANN
Technik rund ums Grün.

www.stavermann.de

Medizinische Fachangestellte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit ab Oktober in Iburg

Du bist von ganzem Herzen MFA und suchst eine neue Herausforderung in einem tollen Team mit fairen Arbeitsbedingungen? Dann bist du bei uns genau richtig. Melde dich einfach bei kb@hausarzt-mvz-dissen.de



möglich. Bei der anonymen Beisetzung erfolgt eine ganz normale Abschiedszeremonie, jedoch verabschieden sich die Angehörigen in der Trauerhalle und die Beisetzung erfolgt auf einem extra vorgesehenen Feld des Friedhofs. Dort kann man namenlos oder mit einem Namensschild an einer Stele beigesetzt werden. „Auf kirchlichen Friedhöfen gehören der Name und in der Regel auch die Lebensdaten zum Grab dazu. Dies hat auch theologische Gründe. Jeder Mensch ist einmalig und unverwechselbar. In der Taufe wird der Name bewusst genannt“, erklärt Christine Hölscher, Pfarrbeauftragte der Pfarreiengemeinschaft Bad Iburg und Glane, die auch im Beerdigungsdienst tätig ist. Die Beisetzung in sogenannten Kolumbarien ist dagegen noch nicht so bekannt. Hier wird die Urne in einer Grabwand mit einzelnen Kammern aufbewahrt, die mit einer Platte versehen sind. Die Nachfrage danach ist mittlerweile aber auch gestiegen und so groß, so dass auch einzelne Kirchengemeinden begonnen haben, große Kirchenräume zu verkleinern und zum Teil umzuwandeln in eine Urnenkirche (zum Beispiel die Heilig-Geist-Kirche in Oesede).

Seebestattung und Almwiesen-Bergbestattung

Aber es existieren noch einige weitere Bestattungsmöglichkeiten: Die Seebestattung ist vielen Menschen ein Begriff. Diese ist in Deutschland nur auf der Ostsee oder der Nordsee und nicht auf Binnengewässern erlaubt. Dabei darf die Asche auch nicht ins Meer gestreut werden,

sondern muss in einer biologisch abbaubaren Urne ins Meer übergeben werden. Auch Almwiesen-Bergbestattungen sind ein Trend. Dort wird die Asche des Verstorbenen auf einer Almwiese verstreut oder dort begraben. In Deutschland ist sie bisher nicht erlaubt, doch viele Bestatter bieten die Durchführung in den Bergen in der Schweiz an, wo es keine Friedhofspflicht gibt. Für die Überführung der Urne müssen allerdings einige Formalitäten erfüllt werden. Und der Trend zu immer ausgefalleneren Bestattungsarten ist eindeutig. Um ein besonderes Andenken an den Verstorbenen im wahren Sinne des Wortes bei sich zu haben, lassen sich Hinterbliebene auch aus der Asche einen Brillanten als Schmuckstück fertigen. „Es gibt viele außergewöhnliche Sachen“, erklärt Frau Hüfmeyer, die selbst Trauerreden hält und sich noch an eine Beisetzung erinnert, als der Verstorbene in einer BVB-Urne beigesetzt wurde und als „Abschiedshymne“ der Song „You'll Never Walk Alone“ lief. Für den leidenschaftlichen Motorradfahrer werden auch helmförmige Urnen angeboten. Bei all den Neuheiten nimmt Frau Hüfmeyer zudem enorme Unterschiede im Vergleich zu früher bei den Trauerfeiern wahr. „Nicht nur die Bestattungsarten haben sich weiterentwickelt. Auch die Art und Weise, wie die Menschen Ab-



Annette Hüfmeyer kennt sich mit Bestattungsarten aus.

schied nehmen, hat sich in unserer Region stark verändert. Heutzutage werden vermehrt weltliche Rituale gewünscht, auch, weil einige Menschen zur Institution Kirche oder zum christlichen Glauben keine persönliche Bindung mehr haben. Sie möchten zudem vermehrt Persönliches über den oder die Verstorbene in eine Abschiedsrede oder Abschiedsfeier

einbinden“, erklärt Annette Hüfmeyer. Allerdings seien persönliche Wünsche auch in christlichen Trauerfeiern üblich, erklärt Christine Hölscher und ergänzt: „Es geht schließlich darum, das Leben der Verstorbenen zu würdigen und Wünsche der Angehörigen einzubinden.“

So sind auch besondere Musikwünsche mittlerweile gang und gäbe. Viele der Lieder haben eine Verbindung zum Leben des Verstorbenen, was von den Angehörigen als sehr tröstend empfunden wird und Erin-

nerungen aufleben lässt. „Dabei spielen viele Dinge eine Rolle. Zum Beispiel: Bei welchem Lied hat sich das Ehepaar kennengelernt oder verliebt? Oder: Zu welchem Lied hat der oder die Verstorbene immer getanzt“, so Frau Hüfmeyer, die mal eine Trauerrede bei der Bestattung einer älteren Dame hielt. Diese war ein Fan von André Rieu und liebte seinen Kaiserwalzer. „Warum soll man ihn dann nicht spielen?“, meint Frau Hüfmeyer. Sie sieht einige Entwicklungen durchaus positiv, hat bei manchen aber auch Bedenken. Sie findet es aber wichtig, dass in Familien überhaupt über das Thema Tod gesprochen wird. Denn wenn geklärt ist, wie derjenige oder diejenige bestattet werden möchte, ist das eine Erleichterung für alle. „Ich habe schon einige Fälle erlebt, wo sich die Hinterbliebenen über die Art der Bestattung oder der Zeremonie zerstritten haben. Das finde ich ganz schlimm und das kann aus meiner Sicht ganz einfach verhindert werden, wenn man zu Lebzeiten vielleicht mal einen Nachmittag mit der Familie darüber spricht“, erklärt Hüfmeyer. mbu ●

Foto: privat

Lesung in der Schlosskirche

Anlässlich des 125. Geburtstages von Erich Maria Remarque findet am Mittwoch, 31. Mai, um 19 Uhr eine szenische Lesung in der Ev. Schlosskirche Bad Iburg statt. „In Liebe, Remarque“, so lautet der Titel dieser Veranstaltung. Im Mittelpunkt stehen drei seiner bedeutendsten

Werke: „Der schwarze Obelisk“, „Arc de Triomphe“ und „Sag mir, dass du mich liebst“. Hieraus wurden Dialoge zusammengestellt, die musikalisch gerahmt in Szene gesetzt werden von Pastor i. R. Hartmut Heyl, Ulrike Pepmöller, Sonja Schwarz und Rolf Westheider. ●

Arbeiten im



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams!

Staatl. anerkannte Pflegeassistent*innen
(m/w/d) für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401 / 801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien



Wir begleiten auch Ihre praktische Ausbildung!

Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht für seinen Kinder- und Jugendtreff

Bundesfreiwilligendienstleistende (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 30.06.2023 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de.

Bibliotheksführerschein für Glaner Kindergartenkinder

Kinder- und Jugendbücherei Glane Iud zur „Bibfit-Aktion“

Tierbücher, Wimmelbücher, Vorlesebücher – bei ihren Ausflügen zur Kinder- und Jugendbücherei Glane konnten verschiedene Kindergruppen der Glaner Kindergärten im Rahmen der Bibfit-Aktion aus dem Vollen schöpfen. Die Vorschulkinder und auch Kinder im zweiten Kitajahr waren gekommen, um den Bibliotheksführerschein zu erwerben. An jeweils drei Terminen führte das achtköpfige ehrenamtliche Bibfit-Team die Kindergartenkinder altersgerecht und spielerisch an die vielfältigen Angebote für Wissen und

Vergnügen der Bücherei heran. Dabei wurden Rätsel gelöst, Leseseiten und Bilder ausgemalt und Geschichten gehört. Bereits beim zweiten Besuch wählten die Kinder recht zielstrebig selbstständig ein Buch aus, das sie im eigenen Bibfit-Rucksack mit nach Hause nehmen durften. So lernten sie die Ausleihprozedur und den sorgsamsten Umgang mit den Büchern kennen. Bescheinigt wurde der jeweilige Besuch mit einem Stempel auf ihrer Laufkarte, so dass es am Ende dann für alle Kinder hieß: „Ich bin bibfit!“ ●



Foto: Bücherei Glane

Fit für die Bücherei: Die Kita-Kinder in Glane bekamen einen besonderen Führerschein.

Zuverlässige Reinigungskräfte m/w/d

für Büroräume in Hilter (2–3 aufeinanderfolgende Abende wöchentlich) zu sofort gesucht.



MEV Elektronik Service GmbH

Nordel 5A | 49176 Hilter

ab Dienstag Telefon 05424 / 234011

E-mail: mstephens@mev-elektronik.com

Agnes Szesztay

Jugendwartin TC Iburg

Geboren: am 5. November 1975
in Budapest

Beruf: Betriebswirtin

Familie: In Lebenspartnerschaft,
zwei Söhne, eine Tochter

Hobbys: Sport (Tennis, Joggen,
Krafttraining), Malen



Frau Szesztay, Sie sind Jugendwartin beim TC Iburg. Wie ist es um den Tennis-Nachwuchs in Bad Iburg bestellt?

Kein einfaches Thema. Natürlich ist es schwierig, angesichts der vielen Möglichkeiten von Freizeitgestaltung, die es heute gibt, Kinder und Jugendliche für unseren schönen Sport dauerhaft zu begeistern. Alles in allem können wir hier in Bad Iburg und Umgebung aber noch ganz zufrieden sein. Vieles hängt natürlich vom Engagement der Vereinsmitglieder ab. Nicht umsonst spricht man von Nachwuchsarbeit.

Nach einem Tennisboom in den 80ern ist die Sportart zwischenzeitlich in ein Loch gefallen. Nun scheint Sie wieder im Kommen. Merkt man das auch beim TC Iburg?

Ja. Im letzten Jahr haben wir ein neues Konzept erprobt, das Erwachsenen den einfachen (Wieder-)Einstieg ins Tennisspiel ermöglicht. Das Interesse war sehr groß.

Wie schwierig ist es, gute Trainerinnen und Trainer zu bekommen?

Nicht einfach. Für uns dauerte es eine Saison, bis wir eine Ergänzung für unser langjähriges Trainerteam gefunden hatten. Viele Trainer üben diese Tätigkeit nicht hauptberuflich aus, deswegen ist der Einsatz häufig zeitlich limitiert. Und wenn ein Verein einen guten Trainer gefunden hat, dann lässt er ihn natürlich nicht so einfach ziehen. Jugendliche als Trainer auszubilden, ist auch eine Option, aber das dauert.

Was gefällt Ihnen persönlich besonders gut an Bad Iburg und was würden Sie gern ändern oder verbessern?

Die Leute sind sehr offen und freundlich. Ich konnte innerhalb kurzer Zeit – erst seit sieben Jahren bin ich in Bad Iburg – ein gutes soziales Leben aufbauen. Man muss aber auch betonen: Sport verbindet! Die Leute helfen einander. Die lokalen Unternehmer unterstützen einander bei ihren Geschäften. Ich wünsche mir etwas mehr kulturelles Leben in Bad Iburg. Hier könnte meiner Meinung nach die Stadt mehr tun.

Sie sind von Beruf Assistentin der Geschäftsführung. Können Sie Ihren Beruf und Ihre Aufgaben kurz beschreiben?

Unterstützung der GF bei allen organisatorischen und administrativen Aufgaben. Ich bin aber auch zuständig für die Buchführung und das Zahlungsmanagement Öffentlichkeitsarbeit, Social-Media-Betreuung oder die Organisation und Durchführung aller Arten von Firmen-Events gehören ebenfalls dazu. Eine sehr abwechslungsreiche und bunte Mischung aus Zahlenwerk und kreativen Tätigkeiten.

Wobei können Sie abschalten?

Malen oder zeichnen, da verliere ich komplett das Zeitgefühl.

Womit kann man Ihnen eine Freude machen?

Eigentlich mit vielen Sachen, kleine persönliche Überraschungen machen mich genauso glücklich, wie gemeinsame Erlebnisse. Aber ich kann nicht verleugnen, dass ich „Mode-Fan“ bin und meine Garderobe mit einem neuen passenden Stück zu ergänzen macht mir immer Freude.

Mit wem würden sie gern mal einen Kaffee trinken gehen?

Mit Tamas Naray, einem in Ungarn geborenen und derzeit in Barcelona lebenden Schriftsteller, Maler, „Hobby“-Konditor und ehemals europaweit anerkanntem Modedesigner. Seine Vielfältigkeit, sein Maximalismus, die Ausdauer und der Wille zur Arbeit faszinieren mich. Ich liebe seinen Humor, die Art und Weise, wie er über die derzeitige ungarische Politik und Gesellschaft publiziert.

Was haben Sie noch nie gemacht und würden es gern einmal tun?

Das könnte eine lange Liste sein, aber der erste zwei was mir einfällt, wäre eine Fahrt mit dem Heißluftballon und Tontaubenschießen.

mbu

Neustart des Frischmarkts in Glane

Nahversorger öffnete am vergangenen Mittwoch erstmals seine Türen

„Schön, dass ihr wieder da seid!“ Damit sprach eine Kundin aus, was viele offenbar gedacht haben, denn zur offiziellen Eröffnung am Mittwoch, 24. Mai nutzten viele die Möglichkeit einen ersten Blick in den neuen und doch so vertrauten Supermarkt im Herzen Glanes zu werfen. Und viele begrüßten Marktleiter Michael Vor der Landwehr wie einen alten Bekannten, denn hatte er doch schon früher den kleinen Supermarkt geleitet.

Und all diese Erfahrungen, die er sammeln konnte, sind in den sanierten Frischmarkt eingeflossen. Mit Hilfe der Immobilienbesitzer Gründer konnte das Ambiente des Marktes stark aufgewertet werden. Um ein optimales Konzept für die Nahversorgung der Glaner präsentieren zu können, verschob man die eigentlich angestrebte Wiedereröffnung vom 2. Mai auf den 24. „Schließlich möchten wir, dass das Einkaufen für un-



Fotos: spn

In den altbekannten Räumlichkeiten hat der neue Frischmarkt eröffnet.



Michael Vor der Landwehr (v. l.), Daniel Große-Albers, Daniel Schneider und David Gründker bei der Eröffnung des Frischmarkts.

sere Kunden so angenehm wie möglich ist“, so Vor der Landwehr.

Neben dem Angebot an Lebensmitteln gehört für ihn auch dazu, beispielsweise Handwerkszubehör für die alltäglichen Bedürfnisse bereitzustellen. Ganz besonders setzt man auf Qualität und regionale Erzeugnisse, die man von einem Nahversorgungsmarkt erwartet. Und er setzt auch weiterhin auf Inklusion, will auch in Zukunft behinderten Menschen eine berufliche Chance bieten. Nach dem ersten Rundgang wa-

ren sich auch Bürgermeister Daniel Große-Albers, David Gründker und Ratsvertreter Daniel Schneider einig, dass der Neustart gelungen ist. Alle drücken jetzt die Daumen, dass das Angebot des Frischmarktes positiv von den Glanern angenommen wird, und stießen mit einem Glas Sekt darauf an. Dafür sollen auch die kundenfreundlichen Öffnungszeiten sorgen: werktags von 7 bis 18 Uhr, samstags bis 16 Uhr und sogar sonntags von 8 bis 11 Uhr (außer an Feiertagen).

spn ●

Familienporttag beim Tennisclub Iburg

Spiel und Spaß mit buntem Rahmenprogramm

Die Sonne meinte es wieder einmal gut mit den Iburger Tennisfreunden, die am 13. Mai zum Familienporttag eingeladen hatten. Unter der Leitung von Jugendwartin Agnes Szesztay hatten die Verantwortlichen ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Neben dem Kinderschminken sorgten vor allem die vielen tennishnahen Aktivitäten für Groß und Klein und die Familienolympiade für Spaß bei den Besucherinnen und Besuchern auf der Anlage an der Phillip-Sigismund-Allee. Ein Gerät zur Messung der Auf-

schlaggeschwindigkeit und das Trendspiel „Spike-Ball“ erfreuten sich dabei besonderer Beliebtheit. Der Yoga-Garten und das Sass Gesundheitszentrum boten den Besuchern darüber hinaus Yoga, Zumba und Pilates an.

Auch dankten die Verantwortlichen dem Pflorgeteam am Schloss, Gelato Classico und der Hubertus Höcherl GmbH, die das kulinarische Angebot mit selbstgemachten Kuchen und frischen Waffeln erweiterten. Für den reibungslosen Ablauf sorgten die vielen großen-

teils jugendlichen Mitglieder des Vereins.

Aus dem Trainerstab boten sich Lars Peters von der 2Sports Agentur und Dinko Lamprecht kleine Trainingseinheiten für In-

teressierte an. Gefördert wurde die verschiedenen Aktionen durch den Landessportbund, den Kreissportbund und den Tennisverband Niedersachsen-Bremen.

●

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Elektroniker

(m/w/d) ab sofort in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Engagierte und fachkundige Beratung unserer Kund:innen
- Auslieferung und Installation von Waren der Haustechnik und Unterhaltungselektronik
- Instandhaltung und Reparatur von Elektrogeräten
- Elektroinstallation

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Wir suchen auch Verstärkung im Verkauf auf Minijobbasis!

euronics Schnüpe Inh. Julian Busche e.K.
Osnabrücker Straße 14 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 73760 | jb@euronics-schnuepke.de
www.euronics-schnuepke.de



Foto: TC Iburg

Beim Tennis-Familientag konnten die Besucher auch mal in Yoga, Zumba und Pilates reinschnuppern.

Techniker für den Innen- und Außendienst (m/w/d)

zu sofort gesucht.

Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



EP:Quindt
ElectronicPartner
Einfach persönlicher.

Oeseder Straße 103 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 8812493
E-Mail info@ep-quindt.de



Initiativkreis startet mit viel Elan

Bad Iburg Marketingverein (BIM) arbeitet an seiner Zukunft

Auf Einladung von Bürgermeister Daniel Große-Albers kamen 18 engagierte Personen aus Politik, Wirtschaft und auch Privatpersonen zusammen. Ein guter Mix, wie Jörg Eustergerling, scheidender 1. Vorsitzender des BIM, findet. Anlass ist, dass der Verein nur noch wenige Monate Zeit hat, um einen neuen Vorstand zu finden. Zur Erinnerung: Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde kein neuer Vorstand gefunden. Für den BIM steht im Vordergrund, dass Bad Iburg für Bürger, Unternehmen, Arbeitnehmer und Gäste attraktiver wird und er tritt als Schnittstelle dafür auf.

Daniel Große-Albers betonte, dass die Situation nichts mit der tollen Arbeit des Vorstands zu tun hat und lobte das gute Miteinander zwischen Stadt, Tourismus GmbH und der BIM. Stattdessen läge es daran, dass es immer schwieriger wird, Menschen für ehrenamtliches Engagement zu begeistern. „Jeder Verein in Bad Iburg ist wichtig und bietet einen Mehrwert für die Stadt, so ist es auch beim BIM. Es ist daher selbstverständlich, dass die Stadt alles versucht, den Verein im Rahmen deren Möglichkeiten zu unterstützen“, so Daniel Große-Albers. Er betont aber auch, dass man dabei im Blick

haben muss, Vereine gleichermaßen zu behandeln. Daher kann die Stadt nicht aktiv Posten übernehmen. Tenor des Abends war, dass Bad Iburg in alle Richtungen sehr viel Potenzial birgt, und dass „der Rohdiamant weiter geschliffen werden muss“, wie ein Teilnehmer erklärte. So kamen schnell Themen auf den Tisch, die vom Erscheinungsbild der Stadt, über Leerstände im Ort bis hin zur Organisation zukünftiger Veranstaltungen reichten. Darüber hinaus arbeitet die BIM am Profil des Vereins sowie Kommunikationswegen, die die Vielfalt in Bad Iburg und dessen Möglichkeiten transportieren.

Schnell haben sich zu den verschiedenen Themenbereichen Arbeitsgruppen gebildet, die nun ihre Arbeit aufnehmen. Bis zum nächsten Treffen am 20. Juni sollen bereits erste Ergebnisse vorgestellt und der monatliche Austausch des Arbeitskreises gestartet werden. Jörg Eustergerling betonte zum Abschluss, dass sich jeder Interessierte auch später noch in die Arbeitskreise einbinden kann. „Wer Interesse hat mitzuwirken, darf sich gerne zum 20. Juni anmelden und unverbindlich reinschnuppern.“ Interessierte können sich bei Ulla Burkard unter 0172/8687072 melden. *mos* ●

Arbeiten im



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams!

Examinierte Pflegefachkraft (m/w/d) für die stationäre Pflege in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ein freundliches, motiviertes Team
- Wertschätzung Ihrer Arbeit
- interne sowie individuelle Fort- und Weiterbildungen
- verschiedene Arbeitszeitmodelle
- Bezahlung nach Tarif, Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- Business Bike

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Petra Snöink · Ulmenstraße 11
49124 Georgsmarienhütte · Tel. 05401/801-133
oder per Mail an bewerbung@pflege-huette.de

Caritas Pflegezentrum Georgsmarienhütte GmbH
Haus St. Josef · Haus St. Marien



Wir bilden auch zu Fachkräften aus!

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Stadtgespräch Bad Iburg | 27

Tankreinigung zum Werterhalt Ihrer Ölheizung

„Ihre Ölheizung fängt am Tank an.“



Tankreinigung und Inspektion je nach Anlage alle fünf bis acht Jahre.

Für einen sparsamen und störungsfreien Betrieb Ihrer Ölheizung.



Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Fachbetrieb nach Wasserrecht
Mitglied im Bundesverband Behälterschutz e.V.

Lübecker Straße 8 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/8596-0 · www.kreuter-tankanlagenbau.de

ELBERT & BRINKEMÖLLER GmbH & Co. KG
TÜREN | INDUSTRIETORE | GARAGENTORE | ANTRIEBE

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

Osterheide 7 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 68 93 60 | E-Mail: info@elbert-brinkemoeller.de
www.elbert-brinkemoeller.de

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Pflegefachkräfte auf 520 Euro-Basis, evtl. Teilzeit (3-Schicht-System) für häusliche Intensivpflege (beatmungspflichtig) in Holzhausen gesucht. Tel. 05401/1425.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Polsterei Rottmann: Neu- bezug von Sofas, Sesseln und Stühlen aller Art zum Festpreis. Angebot und Beratung unverbindlich. Dorfstr. 10, Hagen. Tel. 05401/9404.

Sammler sucht: Antikes, Bibel/ Gebetsbuch, LPs, Bücher, Ess- u. Kaffeeservice, Gläser, Zinn, Puppen, Besteck, Briefmarken sowie Uhren u. Orden. Tel. 0178/4235562.

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Stadtgespräch steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Hagener Gärtner bietet Steinreinigung, -Imprägnierung u. Pflasterarbeiten zu attraktiven Preisen. Sowie Bagger-, Erdarbeiten u. Entsorgung. Tel. 05405/8084748.

Einfamilienhaus oder Reihenhauses von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Stadtgespräch Bad Iburg, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Gartenarbeit, Gehweg- und Parkplatzreinigung, Rollrasenverlegen, Pflaster- und Baggararbeiten. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Ladenlokal 50 qm in Hagener Zentrum (Osnabrücker Straße 5) zu vermieten. Zum 1.10.23. Tel. 0176/53439458.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Suche Friseurin (m/w/d) für wöchentl. 20 Std. o. m. Biete übertarifliche Bezahlung und + modernes Arbeitsfeld. hair-design Marion Wüller, Bad Laer. Tel. 0173/3253082.

Kostenfreien Gesundheits-Abende in GMHütte 3 x für Sie im Juni: Osteoporose, Stress, Müdigkeit-Erschöpfung-Post-Covid-CFS/ME Info: www.naturheilpraxis-grasnick.de

Zum Verkauf steht ein EFH m. e. Souterrainwohnung in bester Lage v. Georgsmarienhütte. BJ: 1992, Grdst: 640qm, Wfl: 160 qm, KP: 499.000 Euro. Tel. 01604768064.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Wohnmobil-Stellplätze (überdacht und gesichert) demnächst in Bad Iburg zu vermieten. Anfragen an bauen-iburg@gmx.de

Schatzsuche in Iburger Museen

Neue Auflage der Rallye „Deine Museumsschatzsuche“

Was ist auf den Kalkrieser Goldmünzen zu sehen? Wer schlief in den 1920er Jahren in der Villa Stahmer? Welche Farbe hat der älteste Igel der Welt? Wieviel Weggeld wurde 1908 zur Straßennutzung fällig? Diese und viele weitere Fragen erwarten die Teilnehmenden der Neuaufgabe der Museumsrallye

„Deine Museumsschatzsuche“. Bis zum 6. November verbindet sie insgesamt 19 Museen im Landkreis Osnabrück. Die Teilnahme wird auf eigene Faust geplant. Benötigt wird nur der Flyer, der in den beteiligten Museen und Tourist-Informationen erhältlich ist. In jedem der 19 Museen wird an der

DÖRENBERG KLINIK BAD IBURG

Bewegt in die Zukunft.

NEUE KURSE!

- Reha-Sport an Land
- Funktionstraining im Wasser

Anmeldung und Infos unter Tel. 05403 402-578 oder sport@doerenberg-klinik.de

Das Schwimmbad ist für die Öffentlichkeit zugänglich. Öffnungszeiten unter doerenberg-klinik.de



Kompetenz in Zahlen:
Mehr als 51 Jahre –
über 5.667 Küchen!

Küchen Kümper

Fuggerstraße 7
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
05451 9914-0 | info@kuemper.de

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Le Soleil de Provence

Schlossstraße 10
49186 Bad Iburg

Kasse ein Aufkleber für den Rallyebogen herausgegeben. Dann werden drei Fragen zur jeweiligen Ausstellung beantwortet und die Lösungen neben den entsprechenden Aufkleber eingetragen. Wer zum Ende der Laufzeit insgesamt drei Museen besucht hat, kann seinen ausgefüllten Teilnahmebogen an das Kulturbüro des Landkreises schicken. Unter den Einsendungen werden tolle Preise aus den Museumsshops verlost. Ein Ziel der Aktion ist es, das umfangrei-

Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung, Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports und vieles mehr.

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344
f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



sche, Varusschlacht/Museum und Park Kalkriese, Alte Mädchenschule Ostercappeln, Igel-museum Bohmte, Harpenfelder Dorfschmiede Bad Essen, Schafstall Bad Essen, Heimatstube im Haus Bissendorf, Automuseum Melle, Museum Villa Stahmer Georgsmarienhütte, Kreimer-Selberg-Museum Georgsmarienhütte-Holzhausen, Gedenkstätte Augustaschacht Hasbergen, Haus Wibbelsmann Glandorf.

Weitere Informationen und eine digitale Version des Rallyebogens sind unter www.landkreis-osnabrueck.de/museums-schatzsuche zu finden.

EHRENAMTSPORTAL

Infoabend zu sozialem Engagement

Ökumenischer Arbeitskreis Asyl Bad Iburg lädt ins Pfarrheim ein. Der Ökumenische Arbeitskreis Asyl in Bad Iburg lädt am 22. Juni, 18.30 Uhr, ins Bad Iburger Pfarrheim (Rathausstraße 12) zum Informationsabend für ehrenamtliches Engagement ein. „Wir suchen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich ehrenamtlich engagieren möchten und bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich entsprechend der eigenen Neigungen, Fähigkeiten und Möglichkeiten in einem Team von freundlichen, engagierten Ehrenamtlichen zu entfalten“, erklärt Diakon Klaus Stühlmeyer. In erster Linie unterstützt der Arbeitskreis geflüchtete Menschen bei der Integration. „Wir suchen dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die Deutschkurse anbieten, vor allem für Frauen“, fügt Helmut Buschmeyer an. „Auch bei der Organisation im Arbeitskreis von Fahrdiensten, Arztbesuchen,

Umzugshilfen und Transporten werden Unterstützer benötigt“, betont Andrea Harms. Technische und handwerkliche Hilfeleistungen sind dabei natürlich willkommen. Der Arbeitskreis sucht auch dringend Wohnungen und benötigt Sachspenden wie Möbel, Haushaltseinrichtungen, Spielzeug oder Fahrräder. „Zudem sind wir auf der Suche nach einer kostenlosen Garage oder Halle als Zwischenlager für Spenden“, erklärt Horst-Gunther Veldten. Weitere Informationen sind unter www.akasyl-badiburg.de oder per E-Mail an info@akasyl-badiburg.de erhältlich. Kontakte zum ökumenischen Arbeitskreis Asyl können über Diakon Klaus Stühlmeyer (01520/8958600), Helmut Buschmeyer (05403/2616), Andrea Harms (0157/30943057) oder Horst-Gunther Veldten (05403/724030) hergestellt werden.

Foto: Landkreis Osnabrück



Auf Schatzsuche in den Museen der Region: Der Landkreis Osnabrück startet eine Neuauflage der Museumsrallye.

che Kulturangebot gemeinsam sichtbar zu machen. Gerade für Tagesausflüge gibt es in der Region viele spannende Orte, die auf Kinder eingestellt sind und auch als Schlechtwetterangebot eine sehr gute Option sind. Bei der Auswahl der Museen können die Teilnehmenden ihren eigenen Interessen folgen: Ob Geschichte oder Archäologie, Heimatkunde oder Technik, Kunst oder Natur – es ist für alle etwas dabei. Da das Format insbesondere Kinder anspricht, wurde bewusst wieder auf ein analoges Format gesetzt. Der Flyer passt bequem in jede Tasche.

Folgende Museen sind dabei: Schlossmuseum Iburg, Uhrenmuseum Bad Iburg, Averbücks Hof Bad Iburg-Glane, Museum Meyer Haus Berge, Stadtmuseum Quakenbrück, Museum im Kloster Bersenbrück, Haus der Naturkultur Bramsche, Tuchmacher Museum Bram-

Möbel-Diele

**VIELE EINZELSTÜCKE
ZU GÜNSTIGEN PREISEN!**



Glandorf
Industriegebiet

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 13.00–18.30 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr

Glandorf
Industriegebiet

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD Iburg

DAS BRAUTPAAR DER WOCHE



Ludger und Petra Wulf lernten sich auf einer Dating-Plattform kennen und stehen jetzt, vier Jahre später, vor der Standesbeamtin. Die 63-Jährige stellte ihrem gleichaltrigen Lebensgefährten vergangene Weihnachten die Frage aller Fragen. Letzten Freitag gaben sich die beiden bei Averbücks Hof das Ja-Wort. Anschließend wurde mit Freunden und Familie im Gasthof zum Freeden gefeiert. Am nächsten Tag ging es für das Paar in die Flitterwochen nach Trier.

mst

REZEPT-TIPP AUS DER REDAKTION

Spargel-Kartoffel-Auflauf

Zubereitungszeit: 80 Minuten

Spargel hat wieder Hochsaison. Noch bis zum 24. Juni wird er gestochen und in vielen Haushalten und Restaurants in allen Variationen zu Gerichten verarbeitet. Zeit für ein Spargelrezept also. Das Stadtgespräch Bad Iburg präsentiert einen Klassiker: den Spargel-Kartoffel-Auflauf.

Zutaten (für 4 Personen)

800 g Kartoffeln
1 Prise Salz
100 g Kochschinken
500 g Spargel
etwas Zucker
200 g Crème fraîche
200 ml Sahne
1 TL mittelscharfer Senf
1 Bio-Zitrone
1 Knoblauchzehe
150 g Emmentaler
Muskat
Etwas Butter zum Einfetten

Zubereitung

Salz in Wasser geben und kochen lassen, die Kartoffeln waschen und in kochendem Salzwasser 20 Minuten garen, danach abgießen, leicht abkühlen lassen, pellen und in Scheiben schneiden.

Den Spargel schälen und die holzigen Enden abschneiden, danach in 5 cm große Stücke schneiden. Wasser aufkochen, mit Salz und Zucker abschme-

cken und den Spargel 5 Minuten garen, danach auf Küchenkrepp abtropfen lassen.

Backofen auf 180 °C vorheizen. Eine Auflaufform mit Butter fetten, den Boden mit Kartoffelscheiben auslegen. Zunächst den Spargel verteilen, darauf den gewürfelten Schinken.

Crème fraîche, Sahne, Senf, 2 EL Zitronensaft und abgeriebene Schale einer halben



Foto: Pixabay/Frauke Rietter

Zitrone zur Soße verrühren. Knoblauch schälen, durch die Knoblauchpresse drücken und hinzugeben. 50 g Käse untermischen. Mit Salz, Muskat und einer Prise Zucker abschmecken.

Soße über den Auflauf gießen und mit restlichem Käse bestreuen. 30 Minuten backen, bis der Käse goldbraun ist.



ETML Elektrotechnik GmbH & Co. KG für Ihre Zukunft

Unabhängigkeit durch Photovoltaikanlagen

Investiere in die Zukunft und werde Teil der erneuerbaren Energiewende mit einer Photovoltaikanlage für dein Zuhause!

Unser Service:

- Kompetente Beratung und Planung individuell auf deine Bedürfnisse abgestimmt
- Professionelle Installation und Inbetriebnahme der Anlage
- Regelmäßige Wartung und Überprüfung für eine hohe Effizienz und lange Lebensdauer der Anlage

Kontaktiere uns für weitere Informationen und ein unverbindliches Angebot.

05405 999773 | info@et-ml.de | www.et-ml.de

Freuen Sie sich auf die Freibadsaison?



Jule Menkhaus
Abiturientin
Bad Iburg



Max Beermann
Student
Bad Iburg



Hannah Bauschulte
Abiturientin
Bad Iburg



Dirk Fischer
Tischlermeister
Bad Iburg



Isabell Drischel
med. Fachangestellte
Bad Iburg

Fotos: mst

Ich freue mich auf die Freibadsaison. Man kann sich schnell aufs Fahrrad schwingen und einen sommerlichen Tag gemeinsam mit seinen Freunden verbringen. Zudem verbinde ich mit dem Freibad viele schöne Kindheitserinnerungen.

Das Freibad allein spielt bei mir gar keine so große Rolle. Mit der Freibadsaison verbinde ich viel mehr die Zeit des geselligen Zusammenseins, der Partys, Veranstaltungen und des Wiedersehens. Darauf freue ich mich viel mehr.

Ich freue mich sehr, endlich wieder ins Freibad zu können. Für mich ist es ein super Ort, um Freunde spontan zu treffen oder nach der Arbeit einfach nochmal ein paar Bahnen zu schwimmen und dabei zu entspannen.

Ja, ich freue mich auf die Saison. Gleich fahre ich sogar zum Freibad, um einen Entspannungstuhl auszuliefern. Ich hoffe sehr, dass uns das Freibad noch lange erhalten bleibt.

Wenn ich an die bevorstehende Saison denke, denke ich an Sommer und Sonnenschein für meine drei Kinder, meinen Mann und mich. Wir verbringen aber auch viele Tage in unserem eigenen Garten im Pool, aber natürlich auch sehr gerne im Freibad.

- Anzeige -

Überdachungen vom Profi

Die EBT-Aluminiumbau GmbH lockt mit preisgünstiger und individueller Beratung

Egal, ob eine Überdachung, ein Sonnenschutz für die Terrasse oder ein Carport für ihr Auto - die EBT-Aluminiumbau GmbH hat sich auf diesem Gebiet zu einem echten Spezialisten entwickelt. An drei Standorten bieten die erfahrenen Experten individuelle Lösungen an, um Sommergärten, Sonnenschutzsysteme oder Carports zu verschönern und zu einer Wohlfühlzone zu machen. „Neu mit im Programm haben wir Flachdach-Carports mit nur zwei Prozent Gefälle“, erklärt Geschäftsführer Alexander Blumen. Diese kann seine Firma auch mit einer Dachbegrünung liefern. Der große Vorteil: Das Auto steht

dann im Schatten und heizt sich in den Sommermonaten nicht so stark auf. Zudem haben die Überdachungen von EBT eine besondere Statik. „Bei diesem System können wir ein Carport von 6 x 6 Metern ohne mittlere Stützen liefern“, erklärt Blumen. Auch die Montage ist schnell erledigt und stellt laut Blumen kein Problem dar. So sei beispielsweise ein Terrassendach mit Markise meistens innerhalb eines Tages montiert. Ob an der Hauswand, auf dem Dach, freistehend oder eine Überdachung mit Sonderformen – EBT bietet dabei verschiedene Lösungen. Das Material spielt dabei eine entschei-

dende Rolle. „Wir konzentrieren uns ganz bewusst auf Aluminium, damit der Kunde ein Produkt hat, das langlebig und pflegeleicht ist. Der Kunde muss zum Beispiel nicht mehr nachstreichen. So eine Aluminiumkonstruktion ist eine Anschaffung fürs Leben“, sagt der Experte. Die verwendeten Materialien sind zudem pflegeleicht, wetterfest und langlebig. Wer noch keine Vorstellung davon hat, wie sein neuer Unterstand einmal aussehen soll, und noch etwas Inspiration vom Fachmann benötigt, „kann entweder online oder direkt vor Ort bei einem Ausstellungstermin vorbeischauchen. Wir begleiten dann den gesamten Prozess

- von der Idee, über die Planung bis zur Ausführung“, so Blumen. „Unsere Philosophie lautet: Individuelle Kundenwünsche bei guter Beratung zu fairen Preisen umsetzen“, so Alexander Blumen. Das Familienunternehmen EBT, das auf 10 Jahre Erfahrung zurückblicken kann, ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen und hat neben Stammhaus mit Ausstellungs- und Montagehallen in Mettingen auch Filialen in Stuhr bei Bremen und Münster. Mehrere Montage-Teams rund um einen Metallbau-Meister mit mehr als 15 Jahren Berufserfahrung stehen den Kunden in der gesamten Region zur Verfügung. ●

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401/36850

Container
in allen Größen

NEU
7m³ Mini - Mulden

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungssicherheit
nach DIN ISO 9001
Schafft Vertrauen

EBT ALUMINIUMBau GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports

auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen
Telefon 05452 634 9980
www.ebt-aluminiumbau.de

Große GEWERBESCHAU

Gewerbepark Ebbendorf
So. 4. Juni // 11–18 Uhr



Hierauf können Sie sich schon jetzt freuen:

- Lernen Sie das **gesamte Gelände und vielfältigen Unternehmen** des Gewerbeparks kennen.
- **18 teilnehmende Unternehmen** öffnen ihre Pforten
- Informieren Sie sich über die breite **Job-Vielfalt und -Angebote**
- **Getränke** (0,3L Bier 2 €, Softgetränke 2 €, Milchshakes, Cocktails, Kaffee 2,20 € uvm.)
- **Speisen** (Grillwagen, Pizza, Crêpes, Kuchen, Eis uvm.)
- **Kinderprogramm** (Hüpfburgen, Tretfahrzeugparkour, Buddelsandberg, Firmenrallye uvm.)
- **Vereine** stellen sich vor (DRK, Männergesangsverein uvm.)
- **Viele Mitmachaktionen**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Direkt bei
der A33
Abfahrt (11)
Borgloh**



Organisiert durch den Gewerbepark Ebbendorf e.V.

www.gewerbepark-ebbendorf.de